

ULRICH & ULRICH
IMMOBILIEN



FÜR SIE VOR ORT!
04105 - 55 59 55
www.ulrich-ulrich.de

der neue
WILHELMSBURG
Nr. 9 | 70. Jahrgang | 29. Februar 2020

*Die Lokalzeitung
zum Wochenende*

RUF

Boback Medienmanagement GmbH | Telefon (040) 70 10 17 0 | Telefax (040) 702 50 14 | info@neueruf.de | www.neueruf.de

Hamburger Miner
MINECRAFT
www.hamburger-miner.de

JOIN...
...and have FUN!

Hamburgs Minecraft-Server erwartet Dich!

Facebook: Hamburger-Miner Official
YouTube: HamburgerMinerOfficial

**NEUES ZUM ALDI PREIS:
ENTDECKEN SIE
VIELE ANGEBOTE
IN UNSEREM MAGAZIN
UND AUF ALDI-NORD.DE**

Jeden Tag besonders - einfach ALDI.



WILHELMSBURG/HARBURG

Die Literaturtage SuedLeSe gehen bereits in ihr fünftes Jahr. In diesem Jahr gibt es auch drei Standorte in Wilhelmsburg.

Mehr Informationen auf Seite 2

WILHELMSBURG

Hamburg hat gewählt: Seit vergangenen Sonntag sitzen drei Abgeordnete aus Wilhelmsburg in der Hamburgischen Bürgerschaft.

Lesen Sie auf Seite 3

HAFENCITY/WILHELMSBURG

Nach zehn erfolgreichen Elbinsel Gipsy Festivals im Bürgerhaus Wilhelmsburg gibt es ein neues Format: Die Sinti und Roma Geschichts- und Kulturtage.

Erfahren Sie mehr auf Seite 3

„Nicht eine Minute gezögert!“ Aufmerksamer Zeuge hilft der Polizei

■ (au) Wilhelmsburg. Lucas Spengler würde es jederzeit wieder tun, daran lässt er keinen Zweifel: Der 21-jährige Wilhelmsburger hat entscheidend dazu beigetragen, einen Einbruch aufzuklären. Rückblende: Am 30. Januar bekommt Lucas Spengler abends Besuch von seiner Schwester und begleitet sie zum Abschied noch nach draußen. Spengler wohnt im 7. Stock eines Hochhauses im Schwentnerring. Unten an der Haustür bemerken er und seine Schwester, wie zwei Männer aus einem Fenster im Erdgeschoss springen, der eine reicht dem anderen eine Werkzeugkiste. „Im ersten Moment haben wir uns dabei nichts gedacht, doch dann hat meine Schwester gesagt, dass das Fenster dort aufgebrochen wurde“, erinnert sich Spengler. Der junge Koch ruft die 110. „Ich habe nicht eine Minute gezögert“, so Spengler. Die Polizei ist keine vier Minuten später vor Ort und nimmt die Täterbeschreibung auf. „Wenn wir

hören, dass Einbrecher am Werk sind, lassen wir alles stehen und liegen“, weiß Heiko Söhl, Leiter Prävention und Verkehr am Polizeikommissariat 44. Aufgrund der Täterbeschreibung gelingt es den Beamten kurze Zeit später, einen der Tatverdächtigen festzunehmen. „Einer von den beiden hatte einen auffälligen Trainingsanzug an“, weiß Spengler. Ein entscheidender Hinweis, der letztendlich zur Festnahme führte. Dass die Polizei aufgrund seines Hinweises jemanden festnehmen konnte, erfährt Lucas Spengler kurze Zeit später von Heiko Söhl persönlich. Im Rahmen der Kampagne „In Hamburg schaut man hin“ (der Neue RUF berichtete), gibt die Polizei Hamburg Hinweisgebern eine Rückmeldung. „Das hat mich sehr gefreut, dass ich ein Feedback bekommen habe“, erzählt Spengler. Und nicht nur das: Als Dankeschön gibt es noch Kinogutscheine für ihn und seine Schwester sowie eine Urkunde.



Für sein vorbildliches Verhalten und seinen entscheidenden Hinweis erhielt Lucas Spengler (rechts) von Heiko Söhl, Leiter Prävention und Verkehr am PK 44, nicht nur ein Kampagnenplakat und eine Urkunde, sondern auch einen Kinogutschein

Foto: au

„Warmwasserblock“ wird denkmalgerecht modernisiert Sanierung beginnt voraussichtlich 2021



Der Warmwasserblock auf der Veddel bleibt erhalten und wird saniert. Eine Initiative aus Mieterinnen und Mietern sowie Lokalpolitiker hatten sich für den Erhalt der Gebäude eingesetzt

Foto: au

■ (au) Veddel. Die Erleichterung ist groß: Hieß es im vergangenen Herbst noch, der sogenannte „Warmwasserblock“ auf der Veddel soll abgerissen und durch Neubauwohnungen ersetzt werden, sind diese Pläne nun vom Tisch. Das Gebäude in der nach den Plänen von Fritz Schumacher gebauten Siedlung auf der Veddel bleibt erhalten und wird instandgesetzt, teilte der Senat vergangene Woche mit. Darauf hätten sich die Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen, die Behörde für Kultur und Medien, der Bezirk Hamburg-Mitte sowie die SAGA gemeinsam geeinigt, heißt es in einer Pressemitteilung. Die denkmalgerechte Modernisierung des architektonisch bedeutsamen „Warmwasserblocks“ beginnt voraussichtlich 2021. Der „Warmwasserblock“ wurde in den Jahren 1929/30 nach einem Entwurf der Architekten Willy Berg und Max Paasche auf der Grundlage der städtebaulichen Planung des damaligen Oberbaudirektors Fritz Schumacher errichtet. Es soll das erste Gebäude auf der Veddel gewesen sein, in dem die Bewohnerinnen und Bewohner mit fließend warmem Wasser versorgt wurden. Im Sommer 2015 hat die SAGA den „Warmwasserblock“ in seinem modernisierungsbedürftigen Zustand übernommen. Gegen den zuerst geplanten Abriss durch die SAGA hatte sich im August vergangenen Jahres die „Warmwasserblock-Initiative“ aus betroffenen Mieterinnen und Mietern gegründet und medial auf ihre Situation aufmerksam gemacht. „Dass der Warmwasserblock jetzt vor dem Abriss gerettet wird, verdanken wir den Mieterinnen und Mietern, die sich in einer Initiative organisiert haben, und den enga-

gierten SPD-Politikern vor Ort. Nachdem wir das Denkmalschutzamt auf die weit gediehenen Abrisspläne des bis dahin nicht unter Denkmalschutz stehenden Gebäudes aufmerksam machen konnten und mit Hilfe des Denkmalvereines und der Mieterinitiative die Öffentlichkeit alarmiert haben, konnte ein Umdenken der Verantwortlichen erreicht werden. Als Ergebnis steht heute nicht nur der Warmwasserblock, sondern ein großer Teil der unter der Leitung von Schumacher erbauten Wohnsiedlung Veddel unter Denkmalschutz. Wir unterstützen die Bemühungen des Bezirksamtsleiters Falko Droßmann, für die Sanierungskosten zusätzliche Fördermittel einzuwerfen, damit das Niveau der Warmmieten auch nach der Sanierung gehalten werden kann“, erklärt Lennart Grenda, Vorsitzender der SPD Veddel. Auch Dorothee Stapelfeldt, Senatorin für Stadtentwicklung und Wohnen, zeigt sich zufrieden mit der Lösung: „Der ‚Warmwasserblock‘ gehört zum Hamburger Backsteinerbe und ist eines der stadtbildprägenden Ensembles auf der Veddel. Diese von Fritz Schumacher geplante Wohnsiedlung der 1920er-Jahre hat eine besondere Bedeutung für die Veddel, da sie eines der ersten kommunalen Kleinwohnungsprojekte Hamburgs mit bezahlbaren Wohnungen für Arbeiter war. Ich bin froh, dass es uns gelungen ist, eine einvernehmliche Lösung zu finden, um den ‚Warmwasserblock‘ zu bezahlbaren Mieten des ersten Förderweges von 6,70 Euro pro Quadratmeter zu erhalten. Mit dem Kompromiss haben wir die Interessen der Bewohnerinnen und Bewohner, die Belange des Denkmalschutzes und die Interessen der SAGA vereinen können.“ Das Erscheinungsbild des Gebäude-

komplexes soll gewahrt und zugleich die erforderlichen baulichen und energetischen Verbesserungen umgesetzt werden. Dabei werden Teilbereiche der Fassade ebenso im Originalzustand erhalten wie historisch bedeutsame Details, also etwa die Loggien und die einst blauen Putzbänder bis hin zu neuen Holzfenstern in der ursprünglichen Gestaltung und Farbgebung oder auch die denkmalgerecht herzurichtenden Vorgärten. Durch die Inanspruchnahme von Fördermitteln der IFB und KfW könnten nach Abschluss der umfangreichen denkmalgerechten Modernisierung unverändert bezahlbare Mieten des 1. Förderweges angeboten werden, die derzeit bei 6,70 Euro pro Quadratmeter liegen.

Rückenfit

■ (au) Wilhelmsburg. Die Volkshochschule Wilhelmsburg bietet ab Mittwoch, 25. März, gleich zwei Kurse für präventives Rückentraining unter der Leitung von Natalie Fieseler im Haus der Jugend Wilhelmsburg, Rotenhäuser Damm 58, an. Es werden Übungen zur Kräftigung, Dehnung und Mobilisierung der gesamten Wirbelsäulenmuskulatur zu Musik durchgeführt. Die Teilnehmer trainieren nebenbei Ausdauer, Fitness, Koordination und Gleichgewicht. Am Ende folgt ein Entspannungsteil. Bitte mitbringen: Sportkleidung, Sportschuhe, Handtuch und etwas zu trinken. Für diese Gesundheitsangebote kann eine Förderung bei der gesetzlichen Krankenkasse beantragt werden, in der Regel werden bis zu 80 Prozent der Kosten übernommen. Der erste Kurs (Kursnummer 8282MMW34) findet von 9.10 bis 10.10 Uhr statt, der zweite (Kursnummer 8282MMW37) von 10.20 bis 11.20 Uhr. Ein Kurs kostet für 12 Termine (16 Unterrichtsstunden) 79 Euro. Anmeldung unter 040 428414284 oder www.vhs-hamburg.de.

Masern-Impfpflicht

■ (au) Wilhelmsburg. Ab dem 1. März tritt die Masern-Impfpflicht in Kraft. Sie gilt für Einrichtungen, in denen überwiegend minderjährige Personen betreut werden (unter anderem Kitas, Horte, Kinderheime) und auch für Einrichtungen der öffentlich-rechtlichen Unterbringung sowie der Einrichtungen der Erstaufnahme für Asylsuchende. Darüber hinaus gilt sie für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Einrichtungen und für das Personal von Gesundheitseinrichtungen, etwa Krankenhäuser und Arztpraxen. Ohne Nachweis kann keine Betreuung stattfinden und keine Tätigkeit in den betroffenen Einrichtungen aufgenommen werden. Weitere Infos unter www.hamburg.de/masern.

brazillounge
HARBURG

Jeden Freitag von 21-24 Uhr
LADIES HAPPY HOUR
für Ladies alle Cocktails
zum halben Preis (außer XXL Jumbos)

WINTERWOCHEN
DIENSTAG Alle XXL Jumbo Cocktails nur 7,90 €
MITTWOCH Alle Caipirinhas, Cuba Libres & Mojitos nur 4,90 €
DONNERSTAG Alle Cocktails zum halben Preis (außer XXL Jumbos)

Eintritt frei. Die Angebote gelten nur in der Brazillounge Harburg.

Brazillounge · im Panthera Rodizio
Lämmertwiete 5-7 · Harburg Altstadt
www.panthera-rodizio.de

SPD DIE GANZE STADT IM BLICK



**MICHAEL
WEINREICH**



**RALF
NEUBAUER**

VIELEN DANK FÜR IHR VERTRAUEN!

IHRE BÜRGERSCHAFTSABGEORDNETEN FÜR DIE ELBINSSELN.

Atelier Freistil

■ (au) Wilhelmsburg. Das in Wilhelmsburg ansässige Atelier Freistil feiert sein zehnjähriges

Unser Team für Ihre Geschäftsanzeigen

Jens Kalkowski
Verlagsleitung
Tel. 040 70101715
j.kalkowski@neuerruf.de

Andreas Ehlers
Medienberater
Tel. 040 70101724
a.ehlers@neuerruf.de

Unsere Redaktion

Andrea Ubben
Redaktion
Tel. 040 701017-0
a.ubben@neuerruf.de



Jubiläum mit einer feinen Ausstellung in der Barlach-Halle K, Klosterwall 13. Vom 4. bis 7. März ist die Jubiläumsausstellung von 10 bis 18 zu besichtigen. Der Eintritt ist frei! 40 Künstlerinnen und Künstler aus dem Atelier Freistil zeigen ihre Werke aus den Jahren 2010 – 2020. Das Atelier Freistil ist eine Kooperation von Leben mit Behinderung Hamburg und den Elbe-Werkstätten und bietet Raum für kreative Arbeit und künstlerischen Austausch. Die Künstlerinnen und Künstler arbeiten mit unterschiedlichsten Materialien in den unterschiedlichen Genres. Von Öl-Acryl- und Aquarellmalerei zu Assemblagen aus Holz und Farbe bis zur künstlerischen Wandgestaltung, Textiltechniken und Trickfilmen bietet das Atelier Freistil eine breite Palette der Entfaltungsmöglichkeiten. Vom 4. bis 7. März ist die Jubiläumsausstellung von 10 bis 18 zu besichtigen. Der Eintritt ist frei!

Hamburger Labelförderung geht in die nächste Runde

Bewerbungsphase ist gestartet

■ (au) Wilhelmsburg. Bereits im elften Jahr unterstützt die Behörde für Kultur und Medien die Veröffentlichungen kleinerer Hamburger Musiklabels. Seit der Einführung im Jahr 2010 konnten so rund 300 Veröffentlichungen aus unterschiedlichen Genres durch Zuschüsse realisiert und ein wichtiger Beitrag zur Vielfalt und Qualität der Musikkultur in Hamburg geleistet werden. Die Förderung richtet sich an Kleinunternehmen aus Hamburg, die hier mit einem Musiklabel aktiv

sind. Die Förderform ist ein Zuschuss, der zwischen 3.000 und 10.000 Euro betragen kann und als Anteilsfinanzierung einen Eigenanteil in Höhe von mindestens 50 Prozent voraussetzt. Die Bewerbungsphasen sind ab sofort bis 1. April und 8. Juli bis 18. August. Für alle Fragen rund um die Antragstellung besteht während der Förderrunden die Möglichkeit der Kontaktaufnahme zur Hamburg Kreativ Gesellschaft unter 0176 38369105 oder labelfoerderung@hamburg.de.

Mehr als 50 Termine zur Auswahl

Literaturtage SuedLese in Wilhelmsburg

■ (au) Wilhelmsburg. Die Literaturtage SuedLese gehen bereits in ihr fünftes Jahr. Vom 5. März bis 14. April heißt es wieder mehr als vier Wochen Literatur pur. Jede Menge neue „Orte der Worte“ stehen im Jubiläumsjahr bereit, um das geschriebene und gelesene Wort Sinn und Seele nahezubringen. Auch Wilhelmsburg schließt mit drei Orten – Deichdiele, Emmauskirche und Bildungszentrum – wieder zur alten Einheit auf. Und es gibt auch jede Menge zum Mit- und selber Machen. Mehr als 50 Termine, Autoren und Themen stehen dem Interessierten zur Auswahl. Ob Sachbuch, Kinder, Kunst oder Krimi, Punk oder Poetry – alles ist dabei, und das meiste stammt aus dem Süden Hamburgs. In der ersten Woche finden folgende Veranstaltungen in Wilhelmsburg statt: Am Sonntag, 8. März, startet um 19 Uhr die SuedLese in der Deichdiele, Veringstraße 156, mit Birgit Storm und „Ein Schuss zuviel“: Theo will keinen neuen Partner, er kommt bestens alleine zurecht. Doch sein Chef von der Polizeiinspektion in Suhle ist anderer Ansicht und stellt ihm den neuen Kollegen aus Hamburg zur Seite. Matthias, genannt Matze, ist halb so alt wie er und dann auch noch ein Studierter. Die beiden haben keine Zeit, sich aneinander zu gewöhnen, denn beim Weltcuprennen in Oberhof ist ein bekannter Biathlet ums Leben gekommen. Die Zeit drängt, doch Theo verweigert die Zusammenarbeit mit seinem Partner – bis wieder Schüsse fallen in der Arena zum Grenzdäler. Die Autorin Birgit Storm wurde in Heiligenhafen geboren, ist in Husum an der Nordsee aufgewachsen und lebt seit dem Studium in Harburg. Der Eintritt ist frei.



Die Autorin Birgit Storm hat mit ihrem ersten Roman „Ein Schuss zu viel“ am Wettbewerb um den Thüringer Krimipreis teilgenommen und gehörte zu den drei Finalisten. Nun liest sie in der Deichdiele.

Foto: ein

Am Sonntag, 15. März, lädt die Emmauskirche, Eckermannstraße 1a, um 17 Uhr ein. Das Thema an diesem Nachmittag ist „Das Matthäusevangelium“. Die Lebensgeschichte Jesu, wie sie der Evangelist Matthäus überliefert hat, im Ganzen gelesen. Kennen Sie schon? Spannend wie ein Krimi, anrührend wie ein Liebesroman und interessant wie eine gute Biografie. „Lassen Sie sich überraschen: Vom Anfang, vom Ende und natürlich auch zwischendurch“, so die Veranstalter. Es lesen Pastorin Susanne Reich und Inselkantor Rainer Schmitz. Im Anschluss gibt es bei Wein, Wasser oder Saft die Gelegenheit, miteinander ins Gespräch zu kommen. Das gesamte Programm der fünften Literaturtage SuedLese ist zu finden unter www.suedkultur-harburg.de.

Ein bezaubernd verstörendes Abendprogramm



Das Figurentheater Cyanacrylat ist am Freitag, 13. März, um 20.45 Uhr (Einlass 20 Uhr) mit dem Stück Petunia zu Gast beim Elbdeich e.V., Moorburger Elbdeich 249. Handfiguren, Objekte und Schatten verschmelzen mit Gläser- und Cellospiel zu einem bezaubernd verstörenden Abendprogramm: Als Petunia plötzlich die Welt vor die Füße fällt, gerät ihr Leben nicht gleich sofort aus den Fugen. Ihr Blick auf den Füllstand der nächsten Katzenfütterdose verändert sich aber nachhaltig und gravierend. Eine bierernste Geschichte über Leistungsdruck, Topfpflanzen und Katzenfutter, erzählt aus Petunias skurriler Perspektive. Unwahrscheinlich und erschreckend normal. Das Stück dauert circa 40 Minuten. Der Eintritt ist frei, es geht der Hut rum. Weitere Infos unter www.figurentheater-cyanacrylat.de. Foto: ein

Theater Oldtimer: Rommé zu dritt

St. Raphael-Café & Kunst lädt ein

■ (au) Wilhelmsburg. Das St. Raphael-Café & Kunst hat am Sonntag, 8. März, um 14 Uhr das „Theater Oldtimer“ mit dem Stück „Rommé zu dritt“ zu Gast. Das Stück handelt von drei älteren Damen, die regelmäßig zusammen Rommé spielen. Geld müsste man haben, denken sich die drei, Geld müsste man haben, um den miserablen Zustand des örtlichen Altersheimes

zu verbessern. Eine Bank müsste man überfallen, denken sie, und dann spielen sie den Überfall gedanklich durch – und dann führen sie ihn aus! Ein vergnüglicher Sonntagnachmittag im Gemeindehaus der St. Raphael-Kirche, Jungnickelstraße 21, ist garantiert. Der Eintritt ist wie immer frei, um eine Spende für Kaffee und Kuchen wird gebeten.



Das Theater „Oldtimer“ verspricht mit dem Theaterstück „Rommé zu dritt“ einen vergnüglichen Sonntagnachmittag
Foto: ein

12. MÄRZ, 20:00 UHR

VON BACH BIS BRUCH

Werke von Bach, Bruch und Beethoven

HAMBURG CHAMBER PLAYERS

BLOHMSTRASSE 22
21079 HH-HARBURG
speicher-am-kaufhauskanal.com

SPEICHER

AM KAUFHAUSKANAL

Modelle in Aktion

im Freilichtmuseum am Kiekeberg.

Die bunte Vielfalt der Modellbauwelt entdecken. Erleben Sie die große Welt der Dampfmaschinen, Schiffe, Eisenbahnen und Flugzeuge in klein – eine Ausstellung mit vielfältigem Mitmachprogramm und Verkauf!

So, 8. März
10-18 Uhr
Eintritt 9 Euro

unter 18 Jahren
EINTRITT FREI

www.kiekeberg-museum.de

Freilichtmuseum am Kiekeberg
Tel. (0 40) 79 01 76-0
Museumsbauernhof Wennerstorf
Tel. (0 41 65) 21 13 49

Mühlenmuseum Moisburg
Tel. (0 40) 79 01 76-0
Feuerwehrmuseum Marxen
Tel. (0 41 85) 44 50

KIEKEBERG

www.marktplatz-suederelbe.de

Apotheken-Notdienst

Nachtdienst:
8.30 bis zum Folgetag um 8.30 Uhr

Während der Mittagszeit von 13.00 bis 14.30 Uhr ist die betreffende Notdienst-Apotheke ebenfalls geöffnet.

– Sämtliche Angaben ohne Gewähr –

Februar/März 2020

Sa. 29	K	Mi. 04	O
So. 01	L	Do. 05	P
Mo. 02	M	Fr. 06	Q
Di. 03	N	Sa. 07	R

Die Zeichen A – Z im Kalendarium geben die dienstbereite Apotheke an.

Und so erreichen Sie die Apotheken:

A Markt Apotheke Neugraben
Marktpassage 7, Tel. 70 10 06-0

B Heide-Apotheke (Neu Wulmstorf)
Bahnhofstraße 35 d, (MPC) Tel. 70 01 52-0

B Reeseberg-Apotheke im Ärztehaus (Harburg)
Reeseberg 62, Tel. 763 31 31

C Feld-Apotheke im Sky-Markt (Langenbek)
Gordonstraße 2, Tel. 763 80 08

C Morgenstern-Apotheke (Finkenwerder)
Steendiek 42, Tel. 74 21 82-0

C Vering-Apotheke (Wilhelmsburg)
Veringstraße 37, Tel. 75 76 63

D – keine Apotheke in Süderelbe –
Info-Telefon 0800 0022833

D Apotheke an der Moorstraße (Harburg)
Moorstraße 2, Tel. 77 75 63

E Apotheke am Inselpark (Wilhelmsburg)
Neuenfelder Straße 31, Tel. 302 38 69 90

F Arcaden-Apotheke (Harburg)
Lüneburger Straße 45, Tel. 30 09 21 21

G Kompass-Apotheke (Harburg-Heimfeld)
Gazertstraße 1 (S-Bahn Heimfeld), Tel. 765 44 99

H Mühlen-Apotheke (Neugraben)
Neugrabener Bahnhofstraße 33, Tel. 701 50 91

H Vivo Apotheke (Harburg)
Lüneburger Straße 18, Tel. 76 75 57 72

J Schäfer-Apotheke (Harburg)
Harburger Rathausstraße 37, Tel. 76 79 30-0

K Hansa-Apotheke (Harburg-Heimfeld)
Heimfelder Straße 1, Tel. 77 39 09

K Striepen-Apotheke (Neuwiedenthal)
Striepenweg 41, Tel. 70 20 87-0

L Fischbeker Apotheke (Fischbek)
Fischbeker Heuweg 2a, Tel. 701 84 83

L Stern-Apotheke (Harburg)
Mehringweg 2/Ecke Eißend. Str., Tel. 790 61 89

M apo-rot Millennium-Apotheke (Harburg)
Schloßmühlendamm 6, Tel. 76 75 89 20

M Ulex-Apotheke am Markt (Finkenwerder)
Steendiek 8, Tel. 74 21 71-0

N Ärztehaus-Apotheke (Neu Wulmstorf)
Bahnhofstraße 26, Tel. 700 13 83-0

N Damian Apotheke am Sand (Harburg)
Sand 35 (am Blumenmarkt), Tel. 77 79 29

O Altländer Apotheke Neuenfelde
Nincoper Straße 156, Tel. 30 38 94 44

O City-Apotheke (Harburg)
Lüneburger Str. 34, Tel. 77 70 30

P Lavendel Apotheke (Harburg)
Hainholzweg 67, Tel. 79 14 48 12

P Menge-Apotheke (Wilhelmsburg)
Reinstorfweg 10a/Ldz. Mengestr., Tel. 753 42 40

Q Neuwiedenthaler Apotheke (Neuwiedenthal)
Rehrstieg 22, Tel. 702 07 30

R Deich-Apotheke (Georgswerder)
Neuenfelder Straße 116, Tel. 754 21 93

R Medio-Apotheke im Ärztehaus (Harburg)
Bremer Straße 14, Tel. 77 20 47

S Galenus-Apotheke (Harburg)
Ernst-Bergeest-Weg 55, Tel. 760 30 65

S Ulen-Apotheke (Neugraben)
Groot Enn 3, Tel. 701 86 82

T Hubertus-Apotheke (Wilhelmsburg)
Veringstraße 36, Tel. 75 66 00 14 14

T WeVital Apotheke (Harburg)
Am Wall 1, Tel. 320 27 18 88

U Distel-Apotheke (Wilhelmsburg/Georgswerder)
Krieterstr. 30/Ärztehaus, Tel. 754 01 01 od. 754 03 03

U Pluspunkt-Apotheke im Phoenix-Center (Harburg)
Hannoversche Straße 86, Tel. 30 08 86 96

W Panorama-Apotheke (Harburg)
Harburger Ring 8-10, Tel. 765 23 24

W SEZ-Apotheke
Cuxhavener Straße 335, Tel. 701 40 21

X Apotheke im Marktkauf (Harburg)
Seeveplatz 1, Tel. 76 62 13 60

X VitAlex-Apotheke (Neu Wulmstorf)
Schifferstraße 2, Tel. 70 10 64 64

Y Berg-Apotheke (Harburg)
Trelder Weg 5, Tel. 763 51 91

Y Sonnen-Apotheke (Elstorf)
Mühlenstraße 2d, Tel. 04168 91 16 96

Z Apotheke am Veritaskai (Harburg)
Veritaskai 6, Tel. 30 70 19 11

Z Apotheke im Niedersachsenhaus (Heimfeld)
Heimfelder Straße 42, Tel. 7 90 53 25

WICHTIGE NOTRUF

Polizei Harburg,
Lauterbachstraße 7 4 28 65 46 10

Polizei Neugraben 4 28 65 47 10

Polizei Neu Wulmstorf 33 44 19 90

Polizei Finkenwerder 4 28 65 47 60

Polizei Wilhelmsburg 4 28 65 44 10

Polizei, Notruf, Überfall 110

Feuer, Rettungsdienst, 1. Hilfe 112

Rettungsdienst der Hilfsorganisat. . . 1 92 22

Rettungsdienst des DRK 1 92 19

Arzneimittel-Information. 70 20 87-0

Gift-Information-Nord 0551-192 40

Behinderten Taxi 44 10 11

Tierärztlicher Notdienst 43 43 79

Zahnärztlicher Notdienst
(Mittwoch-Nachmittag und Wochenende) 18 03 05 61

Notarzt-Zentrale 11 61 17

Ärztlicher Notdienst 22 80 22

Informationen unter: www.aponet.de

„Ein integraler Bestandteil der deutschen Geschichte“

Sinti und Roma Geschichts- und Kulturtage 2020

■ (au) **HafenCity/Wilhelmsburg.** Nach zehn erfolgreichen Elbinsel Gypsy Festivals in Kooperation mit dem Bürgerhaus Wilhelmsburg möchte der Landesverein der Sinti in Hamburg einen Schritt weiter in Richtung Stadtzentrum vordringen. Deshalb gibt es ab diesem Jahr ein neues Format: Die Sinti und Roma Geschichts- und Kulturtage, die am 11. und 13. März stattfinden. „Sie sollen deutlich machen, dass die Geschichte unserer Minderheit zugleich ein integraler Bestandteil der deutschen Geschichte ist, so wie auch die Musik der Sinti und Roma Teil der europäischen Musikkultur – und die Musik der deutschen Sinti Teil der deutschen Musikkultur ist“, so die Organisatoren. Beginn ist am Mittwoch, 11. März, um 15.30 Uhr mit einer Gedenkveranstaltung zur Erinnerung an die Deportation vom 11. März 1943 nach Auschwitz am Gedenk-ort Hannoverscher Bahnhof, Lohse-park, Hamburg HafenCity. Am 11. März 1943 wurden über 300 Men-schen, die letzten noch in Hamburg und Norddeutschland verbliebenen sesshaften Sinti, verhaftet und in einem mehrtägigen Transport direkt in das Vernichtungslager Auschwitz-Birkenau deportiert. Nur wenige überlebten. Um 17 Uhr gibt es dann im Ökumenischen Forum Hafencity e.V., Shanghaiallee 12, eine Informations- und Diskussionsveranstaltung „Täter und Opfer nach 1945“. Dr. Stephan Linck spricht über „Heinrich Böhlhoff und die



Lag der musikalische Schwerpunkt des Café Royal Salonorchester anfänglich bei dem Sound des legendären französischen Sinti-Gitarristen Django Reinhardt, dem „Gipsy-Swing“, so wurde das Spektrum bald um ungarische Musik, Wiener Kaffeehaus-Stil und eigene Kompositionen erweitert.

Foto: Michael de Boer

Kontinuitäten in der Polizeiarbeit“. Matthäus Weiß, Kiel, und Arnold Weiß, Hamburg, diskutieren die Nachwirkungen des nationalsozialistischen Völkermordes bis in die heutige Zeit. Gast: Tino Knudsen, Rom und Cinti Union, RCU e.V., Hamburg. Der Konzerttag findet am Freitag, 13. März, im Bürgerhaus Wilhelmsburg, Mengestraße 20, ab 19.30 Uhr statt. Es startet das Café Royal Salonorchester: Seit über 160 Jahren lebt die Sinti-Familie Weiß in Hamburg-Wilhelmsburg und bringt immer wieder großartige Musiker hervor. Das Café Royal Salonorchester wurde 2005 durch Familienmitglieder und den Gitarristen Clemens Ra-

ting gegründet. Lag der musikalische Schwerpunkt anfänglich bei dem Sound des legendären französischen Sinti-Gitarristen Django Reinhardt, dem „Gipsy-Swing“, so wurde das Spektrum bald um ungarische Musik, Wiener Kaffeehaus-Stil und eigene Kompositionen erweitert. Anschließend begeistert Mogeli Geisler mit seinem Projekt Gypsy Summit das Publikum. Mogeli Geisler, Jahrgang 1983, ist ein Gitarrist der Extraklasse. Er hat bereits mit fast allen bekannten Musikern des Sinti-Swing wie Stochelo Rosenberg, Bireli Lagrene, Marcel Loeffler, Wawau Adler, Hänschen Weiss, Babik Reinhard und George Benson zusammen gespielt.

Drei Abgeordnete aus Wilhelmsburg für die Hamburgische Bürgerschaft

Höhere Wahlbeteiligung auch auf den Elbinseln

■ (au/mk) **Wilhelmsburg.** Euphorie bei der SPD, Jubel bei den Grünen, Zufriedenheit bei Die Linke sowie Katzenjammer bei CDU, FDP und AfD: Die Hamburger Bürgerschaftswahl 2020 brachte eine Bestätigung der rot-grünen Koalition, die wahrscheinlich auch weitermacht.



Michael Weinreich, SPD, hat es zum zweiten Mal in die Hamburgische Bürgerschaft geschafft und erzielte bei der Personenwahl auf der Landesliste das drittbeste Ergebnis.

Versoben haben sich indes die Gewichte. Zwar bleibt die SPD mit 39,2 Prozent die weitaus stärkste Partei, muss aber einen schmerzlichen Verlust von rund 6,4 Prozent gegenüber der letzten Bürgerschaftswahl hinnehmen. Die Grünen schnellen dagegen auf 24,2 Prozent hoch, was mehr als eine Verdoppe-



Sozialökonomin Dr. Stephanie Rose von Die Linke aus Wilhelmsburg hat es über die Landesliste in die Bürgerschaft geschafft

deutlich. Während die CDU noch in der Bürgerschaft sitzt, sind die Liberalen mit 4,9 Prozent aus dieser rausgefliegen – mit einer Ausnahme. Spitzenkandidatin Anna von Treuenfels konnte in Blankenese ein Direktmandat holen. Damit hält sie als letzte Mohikanerin die liberale Flagge in der Bürgerschaft hoch.

Veddel
Gesamt Landesliste
Wahlbeteiligung 51,8 %
SPD 32 %
CDU 1,6 %
Die Linke 26,7 %
FDP 1,6 %
Grüne 22,7 %
AFD 3,4 %

Auch die AfD musste zittern: Hatten sie die öffentlich-rechtlichen Sender und deren Institute am Wahlabend noch lange Zeit lediglich 4,7 – 4,8 Prozent zugestanden, landete sie schließlich doch bei 5,3 Prozent. Die Wilhelmsburger Bürgerinnen und Bürger haben allen Grund zur Freude: Vertrat Michael Weinreich, SPD, in der vergangenen Legislaturperiode Wilhelmsburg ganz allein im Landesparlament, sitzen nun insgesamt drei Abgeordnete aus Wilhelmsburg in der Hamburgischen Bürgerschaft. Über die Wahlkreisliste im Wahlkreis 2 zieht Um-

Kleiner Grasbrook/Steinwerder
Gesamt Landesliste
Wahlbeteiligung 58,6 %
SPD 10,2 %
CDU 2,6 %
Die Linke 39,9 %
FDP 2,6 %
Grüne 26,7 %
AFD 3,0 %

weltwissenschaftler Gerrit Fuß von den Grünen mit 15.373 Stimmen in die Bürgerschaft ein und übertrumpfte damit sogar Sonja Lattwesen, die auf Platz 1 der Wahlkreisliste stand. Über die Personenwahl der Landesliste hat es ebenfalls die Sozialökonomin Dr. Stephanie Rose

Konstruktion, Design, Fertigung, Marketing

„Formel 1“ in der Schule Stübenhofer Weg

■ (au) **Kirchdorf-Süd.** Rund 140 Schülerinnen und Schüler im Alter von 11 bis 19 Jahren fieberten am vergangenen Samstag in der Stadtteilschule Stübenhofer Weg beim NORDMETALL Cup Hamburg dem Finale der Landesmeisterschaft von „Formel 1 in der Schule“ entgegen. Mehrere Monate lang hatten sie sich zusätzlich zur Schulzeit intensiv auf den großen Wettbewerb vorbereitet. Am Computer konstruierten sie ihre Mini-Rennwagen, frästen sie aus Kunststoff oder stellten sie erstmals im 3D-Druckverfahren her, testeten und optimierten sie und entwarfen ein Portfolio für Jury und Sponsoren. Die rund 20 Zentimeter langen Formel 1-Rennwagen erreichten, von einer Gaspa-

trone angetrieben, Geschwindigkeiten von mehr als 80 Kilometern pro Stunde. Doch nicht allein die Schnelligkeit entscheidet beim NORDMETALL Cup über den Sieg, sondern die beste Gesamtleistung. Dazu gehören Konstruktion, Design, Fertigung, Marketing und die Präsentation vor einer Fachjury. Sieger des NORDMETALL Cup Hamburg 2020 ist das Team Beyond vom Gymnasium Grootmoor aus Bramfeld. Bei den Junioren setzte sich TEAMINT vom Matthias-Claudius-Gymnasium aus Wandsbek durch. 27 Mannschaften waren bei dem von der NORDMETALL-Stiftung zum elften Mal ermöglichten Schülerwettbewerb „Formel 1 in der Schule“ gegeneinander angetreten.

„Von Jahr zu Jahr entwickeln sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer weiter. Das ist beeindruckend zu sehen – insbesondere, weil es darum geht, komplexe technische Zusammenhänge zu durchdringen und gemeinsam anwendungsbezogene Lösungen zu erarbeiten“, sagte Kirsten Wagner, Geschäftsführerin der NORDMETALL-Stiftung. „Der Wettbewerb unterstützt deshalb auch die Lehrkräfte dabei, einen lebendigen, praxisnahen, fächerübergreifenden und motivierenden Unterricht zu gestalten.“ Gemeinsam mit Thomas Bressau, Referent für Wettbewerbe der Schulbehörde Hamburg, überreichte sie den Teams Medaillen und Urkunden.



Das Rennen um die Landesmeisterschaft im Schülerwettbewerb „Formel 1 in der Schule“ machte das Team Beyond vom Gymnasium Grootmoor. Kirsten Wagner, Geschäftsführerin der NORDMETALL-Stiftung und Thomas Bressau, Referent für Wettbewerbe der Schulbehörde Hamburg, überreichten die Medaillen. Foto: Nordmetall

Jailhouse Jazzmen

Jazzfrühschoppen im Bürgerhaus

■ (au) **Wilhelmsburg.** Am Sonntag, 15. März, präsentiert das Bürgerhaus Wilhelmsburg, Mengestraße 20, um 11 Uhr einen Jazzfrühschoppen mit den „Jailhouse Jazzmen“. Dreimal im Jahr gibt es die Möglichkeit, im Bürgerhaus erstklassige Oldtime Jazzbands live zu erleben und bei einem Lachsbrötchen oder Würstchen mit Kartoffelsalat Nachbarinnen und Nachbarn zu treffen. Ein Stück Hamburger Jazzgeschichte: „Es gibt in Hamburg eine Jazzband, die in ihrer Geschichte mehr als alle anderen dafür gesorgt hat, dass Hamburg zu einem Mekka des Jazz wurde, dass so etwas wie eine Szene

entstehen konnte: die Jailhouse Jazzmen – ein Stück Hamburger Jazz-Geschichte“ (Zitat Karsten Flohr, Hamburger Abendblatt). Seit 1956 gibt es sie, eine der ältesten Jazzformationen Hamburgs. Im Laufe der Zeit spielten nicht weniger als 40 Musiker mit, von denen die meisten auch heute noch aktiv das Jazzgeschehen mitbestimmen, einige als Bandleader neuer Gruppierungen. Der Eintritt für den Jazzfrühschoppen beträgt 8 Euro. Im Eintrittspreis enthalten sind ein Glas Fassbier, ein Prosecco oder ein Softgetränk. Karten sind nur an der Tageskasse erhältlich, es gibt keinen Vorverkauf.



Umweltwissenschaftler Gerrit Fuß von den Grünen vertritt ebenfalls in den nächsten fünf Jahren die Interessen der Wilhelmsburger im Landesparlament. Fotos: ein

von der Die Linke mit 6.380 Stimmen geschafft. Historiker Michael Weinreich darf sich ebenfalls auf fünf weitere Jahre in der Hamburgischen Bürgerschaft freuen. Er kapapultierte sich von Listenplatz 29 auf der Landesliste mit 8.935 Personenstimmen bis in die Bürgerschaft und erzielte damit das drittbeste Ergebnis bei der Personenwahl auf der Landesliste. In der kommenden Ausgabe stellt der Neue RUF die drei Gewählten ausführlich vor. Ebenfalls erfreulich: Die Wahlbeteiligung stieg nicht nur in ganz Hamburg (+ 6,7 Prozent), auch in Wilhelmsburg (+ 6,9 Prozent), auf der Veddel (+ 8,8 Prozent) und Kleiner Grasbrook/Steinwerder (+18,2 Prozent), begaben sich am vergangenen Sonntag mehr Menschen in die Wahllokale beziehungsweise gaben ihre Stimmen per Briefwahl ab. Alle Ergebnisse zur Wahl gibt es unter www.wahlen-hamburg.de.

Your Brow Bar

MICRO BLADING

Figaro

EyeStyle & MakeUp

NEU

199,-€ statt 299,-€

Wir bieten die perfekte Alternative zum Permanent-Make-up in Härchen-Zeichnung mit einem natürlichen Ergebnis für ca. 2 Jahre!

Ihr Friseur im Marktkauf-Center · Michaela Riege & Effi Lagoni
Seeveplatz 1 · 21073 Hamburg-Harburg
info@figaro-marktkaufcenter.de · Telefon: 040 - 766 44 88

DER WEITESTE WEG LOHNT SICH!

GOLD & SILBER ANKAUF

JAN ULLRICH - JUWELIER

• **GOLD • SILBER • SCHMUCK**
• **UHREN • DIAMANTEN • FORMSILBER**
• **BESTECKE * • MÜNZEN • MEDAILLEN**
• **ZINN • ZAHNGOLD ** • DM-UMTAUSCH**
*90, 100, 800, 835, 925 etc. **auch mit Zähnen!

BARGELD SOFORT!

Gold & Silber Ankauf · Hauptstraße 68 · 21266 Jesteburg
Mo–Fr 10.00–13.00 u. 14.00–18.00 Uhr · Sa geschlossen
Tel.: 04183. 776 79 47 · www.goldullrich.de

Einfach mal „Danke“ sagen

Ein Fest für viele helfenden Hände

■ (gd) Harburg. Es sind viele Ehrenamtliche, die zum Teil sichtbar, aber oftmals auch ganz im Stillen und vollkommen unbemerkt ihren Dienst in der katholischen Pfarrgemeinde tun, ob als Messdiener oder Diakon, ob als freiwillige Helfer in der Suppenküche oder um den Blumenschmuck in der Kirche zu stellen oder auch mal einen Kuchen für eine der sozialen Einrichtungen zu backen. „Die Liste aller ehrenamtlichen Tätigkeiten ist unendlich lang“, wie der Diakon Michael Rudnik feststellt, „und ohne Ehrenamt läuft schon mal gar nichts.“ Am Freitag der vergangenen Woche, direkt nach der Heiligen Messe in der Kirche St. Maria, waren all diese ehrenamtlichen Helfer vom Pfarrteam zu einem Fest im Saal des Gemeindehauses eingeladen und durften sich diesmal sogar von den Hauptamtlichen am großen Buffet bedienen lassen – einfach mal, um ihnen für ihren Einsatz zu danken. Von den rund 300 Ehrenamtlichen war ungefähr ein Drittel dieser Einladung gefolgt. Noch einmal sprach Pater Jacques Kamba den Anwesenden seine Anerkennung aus, den Menschen, die sich bei den Gottesdiensten, in den Gremien, in den sozialen Einrichtungen oder bei



Rund hundert Ehrenamtliche waren der Einladung gefolgt

Foto: Michael Rudnik

einzelnen Projekten engagieren und mit Hand anlegen – jede und jeder nach persönlichen Fähigkeiten und zeitlichen Möglichkeiten. Einer der Höhepunkte dieses Festes war wohl auch der Moment, an dem Pater Jonas Piodo zur Gitarre griff und alle anderen Hauptamtlichen sich seinem Gesang anschlossen. Und dann hat der Pater, dessen Heimat die Philippinen sind, noch einen Versprecher, der allseits für einen herzhaften Lacher

sorgte. Er sprach von seiner Familie, seinen vier Brüdern und seiner „Tochter“, die es für einen geweihten Priester ja gar nicht geben kann. Gemeint war jedoch nicht ein Vergehen gegen das Keuschheitsgebot in der katholischen Kirche, gemeint war vielmehr hingegen seine Schwester, irren ist eben doch nur menschlich – und so be wahrheitete sich auch wieder einmal das Zitat „Deutsche Sprache, schwere Sprache“.

Für die meisten Gäste war das Fest ein einmaliges Erlebnis. So meldete sich auch eine der Ehrenamtlichen anschließend mit den folgenden Zeilen: „Liebes Pfarrteam! Ihnen allen ein herzliches Dankeschön für den gelungenen Abend. Die Beköstigung glich schon einer ‚Körpervergewaltigung‘. Das Büfett war köstlich. Besonders hatte ich meine Freude an der jungen Geistlichkeit mit ihrer flotten, spritzigen Bedienung.“

TUHH im CHE-Ranking wieder in Spitzengruppen

Top-Bewertung für Ingenieure

■ (pm) Harburg. Die Technische Universität Hamburg (TUHH) erzielt im aktuellen CHE-Hochschulranking in den ingenieurwissenschaftlichen Fächern erneut Positionen in den Spitzengruppen. Im Online-Ranking sind die Urteile der Masterstudierenden in den Fächern Informationstechnik, Maschinenbau, Bauingenieurwesen und Umweltingenieurwesen/Bau zu finden.

Die Technische Universität Hamburg steht in den Fächern Elektrotechnik und Informationstechnik sowie Umweltingenieurwesen/Bau in der Spitzengruppe beim Kriterium „Internationale Ausrichtung im Masterstudium“. Das Fach Bauingenieurwesen der TUHH erzielt in der Kategorie „Abschlüsse in angemessener Zeit“ ein sehr gutes Ergebnis. In der Spitzengruppe ist auch das Fach Elektrotechnik und Informationstechnik auch in der Kategorie „Abschlüsse in angemessener Zeit“. Masterstudierende im Fach Maschinenbau bewerten den „Übergang zum Masterstudium“ als sehr gut. „Die TUHH verbessert sich fortwährend in den Rankings. Einmal mehr bestätigt sich unser Streben danach, unseren Studierenden den Übergang vom Bachelor- zum Master-Studium erfolgreich zu gestalten, die Master-Studierenden zügig zum Erfolg zu führen und stark international ausgerichtet zu sein. Guter Service und intensive



Ed Brinksma, Präsident der TUHH
Foto: pm

Betreuung sind bei uns Garanten für den individuellen Erfolg unserer Studierenden und deren sehr gute Beurteilungen in Rankings“, sagte Ed Brinksma, Präsident der TUHH. Gerade die Unterstützung beim Studienanfang im Übergang vom Bachelor zum Masterstudium ist für die TUHH sehr wichtig: Studierendenmobilität, Fremdsprachenanteil (insbesondere bei englischsprachigen Masterprogrammen), Zahl der internationalen Studierenden sind besondere Merkmale der TUHH. Die TUHH steigert so weiterhin ihre internationale Attraktivität für Master-Studierende. Damit werden auch die deutschsprachigen Studierenden sehr gut auf die Anforderungen auf dem internationalen Arbeitsmarkt vorbereitet.

Süderelbe-Thaler für „Moorburger Jung“

Achim Gerdts erhielt Ehrung für sein Engagement

■ (mk) Neugraben. Beim 42. Süderelbeempfang in der Aula des BGZ Süderelbe am 21. Februar erhielt der frühere kommissarische Leiter des Ortsamtes Süderelbe (2003-2004) und langjährige Regionalbeauftragte für Süderelbe, Achim Gerdts, den Süderelbe-Tha-

ler. Damit wurde sein jahrzehntelanges Engagement für die Süderelbe-Region gewürdigt. Der ehemalige Leiter der Bücherhalbe Neugraben, Matthias Pfeifer, skizzierte als Laudator den beruflichen Werdegang von Gerdts in der Verwaltung. Dabei vergaß

er nicht, darauf hinzuweisen, dass der „Moorburger Jung“ stets ein Ohr für die Bürger hatte. Auch die großen Verdienste von Gerdts bei der jährlichen Ausrichtung des Süderelbe-Empfangs blieben nicht unerwähnt. „Achim Gerdts war der gute Geist des Süderelbeempfangs“, lobte Pfeifer. Sein Nachfolger als Regionalbeauftragter für Süderelbe, Thorsten Schulz, führte souverän durch die Veranstaltung – nur die Spendenbüchse, die Gerdts sonst durch die Reihen der Zuschauer für einen guten Zweck wandern ließ, hatte er zunächst vergessen. Das wurde schnell nachgeholt: Eine Plastikschüssel diente als Ersatz und erfüllte ihren Zweck. Es kam eine nicht unerhebliche Summe (754,75 Euro) zusammen. Die konnte gleich an Ort und Stelle ihren Empfängern übergeben werden. Schüler des „Kultur und Sprache-Profils“ des Gymnasiums Süderelbe, die seit



Schüler des „Kultur und Sprache-Profils“ des Gymnasiums Süderelbe erhielten vom Bezirk Harburg eine Spende über 500 Euro

Monaten die Geschichte des KZ-Außenlagers Neuengamme im Falkenbergsweg aufarbeiten und dafür bereits mit dem Bertini-Preis ausgezeichnet worden sind, erhielten die spontane Spende. Weitere 500 Euro für ihr Projekt, das an das Leid der 500 jüdischen Insassinnen erinnern und den Weg zu einer Mahnstätte am Standort des früheren KZ ebnen soll, hatte der Bezirk Harburg gespendet. Der Vorsitzende der Bezirksversammlung Harburg, Jürgen Heimath, überreichte den Schülern den symbolischen Scheck. In seinem Grußwort schlug der Ausschussvorsitzende des Regionalausschusses Süderelbe, Robert Timmann, einen Bogen von der NS-Diktatur zum wahrscheinlich rechtsradikalen Terror in Hanau. Gewalt sei kein Weg, um gesellschaftliche Probleme zu lösen, so Timmann. Dieser und Harburgs Bezirksamtsleiterin Sophie Fredenhagen bewerteten in ihren Grußworten Süderelbe als aufstrebende Region – beispielhaft nannten sie die Neubaugebiete Vogelkamp Neugraben, Fischbeker Heidbrook und Fischbeker Reethen. Fredenhagen bezeichnete die zahlreichen ehrenamtli-

chen Mitglieder in vielen Vereinen als Voraussetzung, die eine lebendige Gesellschaft erst möglich machen. Für den musikalischen Rahmen des Abends sorgte wieder der Chor „The Young ClassX“. Dessen

Enthusiasmus übertrug sich auf das Publikum, das bei den professionell vorgetragenen Songs begeistert mitging. Abgerundet wurde der Süderelbeempfang 2020 durch das traditionelle Buffet.



Der Chor „The YoungClassiX“ begeisterte das Publikum

Fotos: mk

UNSERE SPEZIALPREISE*

29.08. bis 03.09.2020

Innenkabine	649 EUR
Meerblickkabine	749 EUR
Balkonkabine	999 EUR

3./4. Person i. d. Kabine

Kind (2-15 J.)	KOSTENFREI
Jgdl. (16-24 J.)	75 EUR
Erw. (ab 25 J.)	100 EUR

SCHWEDEN & DÄNEMARK
AIDAdiva • 29.08.2020 • ab/bis Warnemünde

FÜR SIE INKLUSIVE

- 5 Übernachtungen auf AIDAdiva
- Vollpension mit ausgewählten Getränken
- Fitnessstudio mit über 30 Kursen pro Woche
- Musicals, Shows und Livemusik und TV-Shows
- Spaß und Abenteuer für Kids und Teens
- Großzügige Sonnendecks
- Trinkgelder an Bord
- Bordsprache Deutsch
- und vieles mehr...

Anmeldeschluss: 16.03.2020 *AIDA VARIO Preis p.P bei 2er Belegung, limitiertes Kontingent. Einzel- und Mehrbettbelegung auf Anfrage. Es gelten die Allgemeinen Reisebedingungen, Hinweise und Informationen des aktuellen AIDA Katalogs „März 2020 bis April 2021“. Mindestteilnehmerzahl: 20 Personen. Bei Kontaktaufnahme erhalten Sie weitere vorvertragliche Informationen und Details von unseren Reiseberatern. Druckfehler vorbehalten. **Vermittler: Treffpunkt Schiff/AtourO GmbH, Martin-Luther-Straße 69, 71636 Ludwigsburg.** Veranstalter: AIDA Cruises - German Branch of Costa Crociere S.p.A., Am Strande 3 d, 18055 Rostock.

0800 - 2 63 42 66
(gebührenfrei)

STICHWORT: 1549



Laudator Matthias Pfeifer (l.) überreichte Achim Gerdts (hier mit Ehefrau Christine) den Süderelbe-Thaler

Wenn nicht jetzt, wann dann?

Aktiv werden für Fitness und Gesundheit

■ (mk) Hausbruch. Laufen und Nordic Walking bringen den Körper in Schwung: Wer dieses Ziel schon lange in die Tat umsetzen wollte, ist bei Ingolf Böhme genau richtig. Der Diplom-Lauftherapeut bietet ein aktuelles Kursprogramm für Einsteiger und Fortgeschrittene, das eindeutig gesünder ist als die Sportschau vorm Fernseher. Das Gute daran ist: Man muss selber laufen!

„Die Zeit ist jetzt“, sagt dazu Vorläufer Böhme. „Man kann sein Fitnessprogramm nicht dauernd nur vor sich her schieben. Wir bieten die gesunde Gelegenheit, sofort und selbst aktiv zu werden und etwas für die eigene Gesundheit zu tun. Ausgewogen und nachhaltig. Eben Breitensport in seiner besten Form.“ Böhme besitzt ein Diplom als Lauftherapeut des Deutschen Lauftherapiezentrum in Bad Lippspringe, den Trainerschein im Nordic Walking, die Übungsleiter-Lizenzstufe „C“ sowie die Übungsleiter-Lizenzstufe „B“ Präventionssport des Deutschen Turn und Sportbundes. Mit dieser Erfahrung im Rücken entwickelt er abwechslungsreiche Kurse für alle Alters- und Leistungsklassen. Auch in diesem Frühjahr startet erneut ein Kombi-Kurs mit Laufen, Nordic Walking, Walking und Slow Running, dem jungen Trend-Sport „Langsamlaufen“. Wer Lust auf etwas Neues hat, kann es jetzt gern einmal probieren: „Langsamlaufen ist ja eigentlich ein Widerspruch in sich“, meint dazu Übungsleiter Böhme. „Es beschreibt aber ganz gut den athletischen Ansatz: eine harmoni-



Laufen und Nordic Walking bringen den Körper in Schwung: Wer dieses Ziel schon lange in die Tat umsetzen wollte, ist bei Ingolf Böhme genau richtig. Foto: H. Böhme

sche Gleitbewegung, die kleinen, schnellen Trippelschritten gleicht und sanft abrollt. Die Ferse berührt beim Slow Running gar nicht den Boden und deshalb ist es besonders Gelenk- und Rückenschonend. Und Spaß macht es außerdem.“ Spaß macht auch das Gruppenerlebnis und die Bewegung auf der schönen Laufstrecke inmitten der Harburger Berge. „Es ist ein Bestandteil in unserem Gesamtpaket aus Ernährungslehre, Physiologie und Kinetik, auch in einer reizvollen Naturlandschaft unterwegs zu sein, unter freiem Himmel und nicht in der Turnhalle. Zum Trainingsprogramm gehört auch ein wenig Theorie und ein maßgeschneidertes Leistungsprofil, das haargenau zum Teilnehmer passt und niemand über- oder unterfordert. Und dann geht's raus ...“ Dieser interdisziplinäre Ansatz macht die Kurse für Einsteiger genau so attraktiv wie für Wieder-

holungsteilnehmer. Diese kennen auch schon die regelmäßige Abschlussfeier, wenn man einmal ohne Jogginganzug einfach gemütlich beisammen sitzt. In der gemeinsamen Runde werden kleine kosmetische Preise sowie ein paar Laufschuhe verlost. Und was bleibt, wissen die Ex-Teilnehmer auch: eine gute Portion Selbstvertrauen, Wohlbefinden und das gute Gefühl, etwas für die eigene Gesundheit getan zu haben – endlich! Langes Abwarten bringt also nix. Los geht's, man muss schon selbst aktiv werden. Wenn nicht du, wer sonst?

8-Wochen-Kombi-Kurs Laufen/Nordic Walking/Walking/Slow Running 10. März bis 30. April, jeweils Dienstag und Donnerstag 19 bis 20 Uhr, Treffpunkt Parkplatz am „Jägerhof“, Ehestorfer Heuweg 14, 21149 Hamburg-Hausbruch. Anmeldung, Preise und alle weiteren Infos unter www.ingolf-boehme.de.

Umbau des Herbert-Wehner-Platzes geplant

Einigung über Finanzierung der Neugestaltung

■ (mk) Harburg. Im Fördergebiet Harburger Innenstadt/Eißendorf-Ost des Rahmenprogramms Integrierte Stadtteilentwicklung (RISE) kann das Bezirksamt Harburg jetzt den Umbau des Herbert-Wehner-Platzes planen. Die Behörde für Wirtschaft, Verkehr und Innovation (BWVI), die Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen (BSW) und das Bezirksamt Harburg haben in enger Zusammenarbeit die Finanzierung gesichert. Ziel ist es, einen attraktiven urbanen Ort zu schaffen und die Aufenthaltsqualität der Bewohnerinnen und Bewohner zu verbessern.

Der Herbert-Wehner-Platz ist einer der zentralen öffentlichen Räume in der Harburger Innenstadt. Er stellt ein stark frequentiertes Entree für die Harburger Innenstadt dar und liegt im Abschnitt Moorstraße, Harburger Ring und dem Finanzamtsknoten der Veloroute 11. Die neuzugestaltende Fläche ist circa 7.000 Quadratmeter groß. Die Maßnahme umfasst neben der Umgestaltung des Platzes auch die Fahrbahn. Im Zuge der Neugestaltung wird die Veloroute 11 in diesem Abschnitt realisiert. Die Umsetzung soll 2021 beginnen.

Durch die gute und vertrauensvolle Kooperation aller beteiligten Behörden ist es gelungen, die Finanzierung für diese wichtige Maßnahme zu sichern. Dabei wird die Behörde für Wirtschaft, Verkehr und Innovation die Maßnahme mit 3,3 Millionen Euro und die Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen mit 1,9 Millionen Euro RISE-Fördermitteln sowie 0,5 Millionen Euro aus dem Sanierungsprogramm Hamburger Plätze fördern.

Sophie Fredenhagen, Bezirksamtsleiterin Harburg, erklärte: „Der Herbert-Wehner-Platz ist einer der zentralen Orte in Harburgs Innenstadt. Mit der Aufwertung des Platzes schaffen wir gemeinsam mit der Neugestaltung des Marktplatzes Sand und der Hölertwiete eine neue Aufenthaltsqualität für Harburg und fördern mit dem Ausbau der Veloroute den Radverkehr im Kerngebiet. Die Gestaltungselemente, wie die an Rauchkreise angelehnten Rundbänke, erinnern an den pfeiferauchenden Politiker und Ehrenbürger Hamburgs, der dem Deutschen Bundestag viele Jahre als Abgeordneter des Wahlkreises Hamburg-Harburg angehörte.“

Andreas Rieckhof, Staatsrat der Behörde für Wirtschaft, Verkehr und Innovation, betonte: „Mit dieser Förderung heben wir die Straßenzüge im Herzen Harburgs verkehrlich auf ein neues Level. Am Herbert-Wehner-Platz, im Harburger Ring und im Schloßmühlendamm werden nicht nur die Gehwege und

Fahrbahn erneuert, sondern auch die Veloroute 11 realisiert. Das macht das Radfahren in Harburg attraktiver, sicherer und zügender. Die weiteren Abschnitte der Veloroute 11 in der Harburger Innenstadt werden wir anschließend Schritt für Schritt vervollständigen.“

Dr. Dorothee Stapelfeldt, Senatorin der Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen, erläuterte: „Der Umbau des Herbert-Wehner-Platzes macht anschaulich, wofür unser Rahmenprogramm Integrierte Stadtteilentwicklung (RISE) in ganz Hamburg steht: Fachübergreifend dafür zu arbeiten, dass lebendige und stabile Quartiere entstehen. Der Herbert-Wehner-Platz wird zu einem attraktiven, zeitgemäß gestalteten Ort für alle Nutzerinnen und Nutzer der Harburger Innenstadt umgebaut. Ich freue mich sehr, dass die Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen hierzu einen wichtigen Beitrag leisten kann.“



Die Neugestaltung des Herbert-Wehner-Platzes soll rund 5,7 Millionen Euro kosten Foto: Pola-Landschaftsarchitekten



KOSTENLOS: 10 LED-Lampen (Wert 399,-) inkl. Einbau

10% WINTER-RABATT

Bis 31. März 2020



Terrassenüberdachung

Aluminium 1. Wahl
Terrassenüberdachung
500 x 300 mit Glasdach

~~2.921,11~~ **-10%**
= 2.629.-

Aluminium 1. Wahl
Terrassenüberdachung
500 x 300 mit Stegplatten

~~2.065,56~~ **-10%**
= 1.859.-

Komplett aus ALU, Wandschiene und integrierte Regenrinne, Sparren innenliegend, Wasserfallrohr innenliegend nicht sichtbar. Stegplatten in klar oder opal weiss, Pfosten 11x11 cm, Lieferung innerhalb 2 Wochen möglich bei Selbstmontage. Montage innerhalb 4 Wochen möglich (eigene Monteure) – Lieferbar in: Weiß oder Anthrazit-grau

Prospekt-Sofortversand:
☎ 0 44 02 / 86 33 50

10 Jahre Garantie

TERRASSE 2000

Terrasse 2000 GmbH · Am Nordkreuz 2 · 26180 Rastede
Verkauf und Montageterminen · Telefon 0 44 02 / 86 33 50
info@terrasse2000.de · www.terrasse2000.de

Alle Größen lieferbar!

Beratung: Mo. – Fr. 9 – 18 · Sa. 9 – 13 Uhr

30 Muster ausgestellt. Besichtigung möglich – 24 Stunden von Montag-Sonntag

Alleinige Eigentümerin SRH kauft Müllverwertungsanlage MVR

■ (mk) Hamburg. Die Stadtreinigung Hamburg (SRH) wird alleinige Eigentümerin der Müllverwertungsanlage Rugenberger Damm (MVR). Am 20. Februar sind die Verträge zwischen der SRH und Vattenfall notariell beglaubigt worden. Der SRH-Konzern hält seit 2014 bereits 45 Prozent der Gesellschaftsanteile an der MVR und übernimmt jetzt die restlichen 55 Prozent der Anteile vom bisherigen Mehrheits Eigentümer Vattenfall. Mit dem Kauf erwirbt die SRH einen weiteren Baustein zur langfristigen Gewährleistung der Entsorgungssicherheit der Freien und Hansestadt Hamburg. SRH-Geschäftsführer Prof. Dr. Rüdiger Siechau freut sich über den Vertragsabschluss: „Wir sind gleichermaßen froh und stolz, dass wir die langen Verhandlungen mit Vattenfall endlich erfolgreich abgeschlossen haben. Als Alleineigentümerin können wir die Entsorgung Hamburger Siedlungsabfalls jetzt noch flexibler und unabhängiger gestalten. Seit 1999 ist die MVR mit jährlich 320.000 t Abfall aus Hamburg und vier angrenzenden südlichen Landkreisen Niedersachsens beliefert und ausgelastet worden.“

Umweltsenator Jens Kerstan begrüßt den Kauf der MVR in doppelter Hinsicht: „Mit dem Erwerb der MVR im Verbund mit der bereits im Jahre 2014 erworbenen Müllverwertung



Foto: Stadtreinigung

Borsigstraße (MVB) und dem geplanten Zentrum für Ressourcen und Energie (ZRE) wird für die Hamburger Gebührenzahler auch künftig die thermische Verwertung ihrer Abfälle zu sehr wirtschaftlichen Kosten gewährleistet. Darüber hinaus wird bei der Verbrennung in allen drei Anlagen Wärme erzeugt, die wesentlich zur klimafreundlichen Fernwärmeversorgung der Haushalte und des Gewerbes in Hamburg beiträgt. Mit der MVR in komplett städtischer Hand können wir gezielter und unabhängiger den Energiepark Hafen steuern und planen, der das alte Kohlekraftwerk in Wedel klimafreundlich ersetzen wird.“ Die Transaktion muss noch vom Aufsichtsrat der SRH und durch das Bundeskartellamt genehmigt werden, sodass Details des Vertrages noch nicht mitgeteilt werden können.

Kombibad für Fischbeker Reethen SPD, Grüne und CDU stellen Antrag

■ (mk) Fischbek. Durch die Planung und Realisierung mehrerer Neubaugebiete und dem sich dadurch entwickelnden Bevölkerungszuwachs im Süderelberaum auf rund 70.000 Menschen in den nächsten Jahren, seien infrastrukturelle Anpassungen und Weiterentwicklungen dringend erforderlich. Dies betreffe auch die Ausstattung mit Schwimmbädern. Um die neuen Bedarfe bezüglich eines Kombibades perspektivisch zu spezifizieren, wäre eine entsprechende Analyse von Bäderland in Auftrag gegeben, darauf aufbauend sei eine Machbarkeitsstudie erstellt worden. Besondere Bedeutung sollte ein länderübergreifendes Modell mit Neu Wulmstorf haben. Derzeit verfüge die Region Süderelbe, inklusive Neu Wulmstorf, über zwei Hallenbäder und zwei Freibäder, heißt es in einem gemeinsamen Antrag von SPD, Grünen und CDU. Die Parteien verlangen, dass die Ergebnisse der

Bedarfsanalyse sowie der Machbarkeitsstudie zeitnah im Ausschuss für Bildung und Sport und dem Stadtentwicklungsausschuss (SEA) vorgestellt werden. Darüber hinaus werden die Behörde für Umwelt und Energie (BUE) und die Harburger Verwaltung aufgefordert, mit Bäderland und der Gemeinde Neu Wulmstorf bezüglich eines Kombibades proaktiv in Verhandlung zu treten. Zudem wird die Harburger Verwaltung aufgefordert, den Bebauungsplan so weiter zu verfolgen, dass ein Kombibad im Nordosten des Baugebietes Fischbeker Reethen (NF67) planungsrechtlich zulässig wird. Für den Fall, dass es mit der Kooperation mit der Gemeinde Neu Wulmstorf nicht klappe, wird die Harburger Verwaltung angehalten, weitere mögliche Standorte, ggf. auch weiter östlich, beispielsweise im Vogelkamp Neugraben, zu identifizieren, so SPD, Grüne und CDU.



WEITERE VARIO SPECIALS UNTER WWW.TREPPUNKT-SCHIFF.DE/SPECIALS

SCHOTTISCHE HIGHLIGHTS 2
AIDAvita • 10.06.2020 • ab/bis Hamburg

FÜR SIE INKLUSIVE

- 6 Übernachtungen auf AIDAvita
- Vollpension mit ausgewählten Getränken
- Fitnessstudio mit über 30 Kursen pro Woche
- Musicals, Shows und Livemusik und TV-Shows
- Spaß und Abenteuer für Kids und Teens
- Großzügige Sonnendecks
- Trinkgelder an Bord
- Bordsprache Deutsch
- und vieles mehr...

Umweltschutz & Kreuzfahrten:
www.treppunkt-schiff.de/umweltschutz

Anmeldeschluss: 16.03.2020 *AIDA VARIO Preis p.P bei 2er Belegung, limitiertes Kontingent. Einzel- und Mehrbettbelegung auf Anfrage. Es gelten die Allgemeinen Reisebedingungen, Hinweise und Informationen des aktuellen AIDA Katalogs „März 2020“ bis April 2021“. Mindestteilnehmerzahl: 20 Personen. Bei Kontaktaufnahme erhalten Sie weitere vorvertragliche Informationen und Details von unseren Reiseberatern. Druckfehler vorbehalten. **Vermittler: Trepppunkt Schiff/AtourO GmbH, Martin-Luther-Straße 69, 71636 Ludwigsburg.** Veranstalter: AIDA Cruises - German Branch of Costa Crociere S.p.A., Am Strande 3 d, 18055 Rostock.

GESCHÄFTSWELT AKTUELL

Erfolgreiche Eröffnung Ansturm auf neues Matthias Gartencenter

■ (mk) Emmelndorf. Die Neueröffnung des Bellandris Matthias Gartencenters in der Gustav-Becker-Straße 2 in Emmelndorf stieß auf riesiges positives Echo. Bereits am 21. Februar machte Niedersachsens Finanzminister Reinhold Hilbers seine Aufwartung im Rahmen eines Empfanges für geladene Gäste. Der Finanzminister war voll des Lobes über den Neubau mit seinem facettenreichen Angebot. Auch die Schaffung von neuen, zusätzlichen Arbeitsplätzen hob Hilbers hervor. Am 22. Februar konnten sich bei einem „Soft Opening“ rund 15.000 Kundenkartenbesitzer einen Überblick über das vielfältige Angebot verschaffen. Auch hier gab es nur Anerkennung. „Super“, „ganz toll“ oder „schön“ lauteten nur einige der vielen Komplimente, erklärte Geschäftsführer Carsten Matthias. Auf 17.000 Quadratmeter Verkaufsflä-



Auf 17.000 qm Verkaufsfläche können die Kunden aus einer breiten Angebotspalette wählen



Andrea Matthias, Jannis Matthias, Niels Matthias und Carsten Matthias freuten sich über die zahlreichen Gratulanten, Geschäftspartner, Kunden und Freunde des Hauses zur Eröffnung am 21. Februar Fotos: jk

che erwartet den Kunden ein übersichtlich gestalteter Angebots-Mix. Abteilungen für die Bereiche Garten, Dekoratives für Außen und Innen, Heimtierbedarf und Aquaristik sowie Produkte und Waren regionaler Anbieter lassen keine Wünsche offen. Überdies können gehbehinderte Personen mittels Rolltreppen und Fahrstühlen bequem die einzelnen Abteilungen ohne Probleme errei-

chen. Auch an das leibliche Wohl ist gedacht. Das Café erlebte gleich an den ersten Tagen einen wahren Besucheransturm. Schnell haben sich die Funktionsabläufe eingespielt. Das merkten auch die Kunden, die am 27. Februar zur offiziellen Eröffnung in den Neubau strömten. Deren Fazit: Ein Shoppen im Bellandris Matthias Gartencenter wäre ein wirkliches Erlebnis.

An Bedienqualität wird intensiv gearbeitet Ansinnen von SPD und Grünen prüfen

■ (mk) Harburg/Finkenwerder. Die Buslinie 146 (Harburg – Finkenwerder) erfreut sich eines immer stärkeren Zuspruches. Dies führt aber zu Schichtbeginn und -ende nicht nur bei Airbus zu sehr vollen Bussen. Diverse Unternehmen haben letztes Jahr auch Unterschriften gesammelt, um die Fahrt zur und von der Arbeit angenehmer zu machen. SPD und Grüne hatten deswegen den Vorsitzenden der Bezirksver-

sammlung und die Bezirksverwaltung gebeten, sich bei der BWVI und dem HVV dafür einzusetzen, dass auf der Linie 146 (Harburg – Finkenwerder) die Kapazitäten erhöht werden – besonders in folgenden Zeiträumen: ab Bahnhof Harburg um 5.34, 5.54, 12.39 und 13.09 Uhr und ab Finkenwerder Airbuswerk um 14.15, 14.45 und 22.24 Uhr. „Die Erhöhung der Kapazitäten kann – falls möglich – durch den Einsatz von Gelenkbussen oder auch durch zusätzliche Fahrten erfolgen“, hatten beide Parteien zudem vorgeschlagen. Die Behörde für Wirtschaft, Verkehr und Innovation (BWVI) antwortete: „Seit dem 1.12.2019 betreibt die Hamburger Hochbahn AG (Hochbahn) die Linie 146. Der Betreiberwechsel von der KVG Stade GmbH zur Hochbahn ist mit einigen Herausforderungen verbunden gewesen. Derzeit arbeiten der Hamburger Verkehrsverbund (HVV) und die Hochbahn intensiv daran, die Bedienqualität der Linie zu verbessern. Dies betrifft den Fahrplankontakt, den Linienweg, die Bedienung der Haltestellen, die Prüfung der Auslastung von Einzelfahrten und die Fahrzeiten zwischen den einzelnen Haltestellen. Momentan werden die dazu erforderlichen Daten gesammelt und aufbereitet, um die notwendigen Anpassungen vorzubereiten. Hierbei werden auch die gewünschten Verstärkerfahrten sowie der Einsatz von Gelenkbussen geprüft und ggf. bei einer Neugestaltung des Fahrplans berücksichtigt.“

Nachweispflicht für die Immunität Masernschutzgesetz tritt in Kraft

■ (mk) Landkreis Harburg. Das bundesweite Masernschutzgesetz tritt zum 1. März in Kraft. Das beinhaltet auch eine Nachweispflicht für die Immunität gegen Masern: Eltern müssen vor Aufnahme ihres Kindes in eine Kindertagesstätte oder in die Schule nachweisen, dass es gegen Masern geimpft ist. Ziel ist es, so eine möglichst hohe Impfquote zum Schutz aller gegen Masern zu erreichen und insbesondere Kinder besser zu schützen. Die Nachweispflicht betrifft alle Menschen, die in Einrichtungen wie Schulen und Kindertageseinrichtungen, in Gemeinschaftsunterkünften für Asylsuchende und Flüchtlinge oder in medizinischen Einrichtungen wie Krankenhäusern und Arztpraxen betreut werden oder dort tätig sind. Der Nachweis muss bei der Aufnahme erbracht werden. Menschen, die in den Einrichtungen bereits betreut werden oder dort bereits tätig sind, müssen den Impfschutz bis zum 31. Juli 2021 nachweisen. Die Nachweispflicht gilt nur für Personen, die nach dem 31. Dezember 1970 geboren und älter als ein Jahr sind. Die Nachweise werden von den Leitungen der Einrichtungen geprüft und dokumentiert. Kann eine Person einen Nachweis nicht vorlegen, so wird das an das Gesundheitsamt gemeldet. Das Gesundheitsamt kann diese Person zu einer Beratung laden und weitere Maßnahmen einleiten. Wer einen Impfschutz oder eine Immunität gegen Masern nicht nachweisen kann, darf in der Einrichtung nicht betreut oder tätig

werden, außer, es besteht gesetzliche Schul- oder Unterbringungs-pflicht. Auch wenn sie immer wieder als Kinderkrankheit verharmlost werden – Masern sind eine hoch ansteckende Infektionskrankheit, die schwere Komplikationen mit sich bringt und in seltenen Fällen auch tödlich verlaufen kann. Das Gesundheitsamt der Kreisverwaltung rät daher auch allen erwachsenen Bürgerinnen und Bürgern, auf Nummer sicher zu gehen, ihren Impfstatus zu überprüfen und nötigenfalls Impfungen beim Hausarzt nachholen zu lassen. Die ständige Impfkommission des Robert-Koch-Instituts empfiehlt allen nach 1970 geborenen Menschen, dafür zu sorgen, dass sie gegen Masern geimpft wurden. Masernviren sind wie Schnupfen oder Husten über eine Tröpfcheninfektion leicht übertragbar. Echte Masern beginnen mit starken, grippeähnlichen Symptomen: hohes Fieber, Husten und Schnupfen. Nach einigen Tagen entwickelt sich der typische Masernausschlag, und das Fieber steigt erneut. Nicht zu unterschätzen sind mögliche Komplikationen der Erkrankung: Bei einem von 500 an Masern erkrankten Patienten tritt statistisch gesehen eine Hirnentzündung auf. Diese kann oft tödlich verlaufen oder bleibende Hirnschäden hinterlassen. Zudem führen Masern zu einer vorübergehenden Schwächung der Immunabwehr. Wer mehr erfahren möchte, findet weitere Informationen unter www.masernschutz.de.

UNSERE SPEZIALPREISE*

10.06. bis 16.06.2020

Innenkabine	699 EUR
Meerblickkabine	849 EUR
Balkonkabine	1.599 EUR

3./4. Person i. d. Kabine

Kind (2-15 J.)	150 EUR
Jgdl. (16-24 J.)	250 EUR
Erw. (ab 25 J.)	400 EUR



0800 - 2 63 42 66
(gebührenfrei)

STICHWORT: 1549



Haustechnik Heinemann

Elektro-Meisterbetrieb



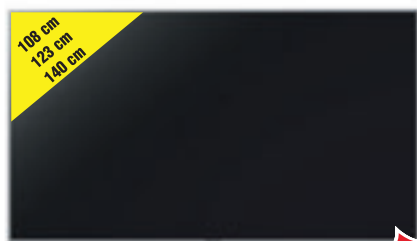
METZ 55DSA62A



- 4K UltraHD OLED TV
- Android Betriebssystem
- Chromecast built-in
- DVB-C / -S2 / -T2 HD
- WLAN und USB HDD Recording
- Maße (BxHxT): 1227 x 743 x 325 mm

€1199,-

Panasonic GXT936



erhältlich als:

TX-43GXT936 962 x 646 x 226 mm

TX-49GXT936 1095 x 715 x 237 mm

TX-55GXT936 1231 x 791 x 237 mm

- 4K UltraHD LCD Fernseher
- HbbTV Operator App für HD+
- Quattro Tuner mit Twin Konzept
- funktioniert mit Google Assistant
- funktioniert mit Alexa
- WLAN und USB HDD Recording

€799,-

€899,-

€999,-

TechniSat DigitRadio 360 CD IR



- DAB+ Radio mit CD
- Internetradio
- Spotify Unterstützung
- USB MP3 Wiedergabe
- Kopfhöreranschluss

€199,-

Miele Tower 200

Säulenset bestehend aus:
WWD 129 WPS + TWD 449 WP + WTV 502

- Wäschetrockner TWD 449 WP
- Integrierte Kondenswasserableitung
- LED-Trommelbeleuchtung
- AddLoad
- Waschmaschine WWD 129 WPS
- max. Schleuderstufe 1400 U/min
- Wasch-Trocken-Verbindungssatz WTV 502



AKTIONSET
mit Preisvorteil
190€
sparen*

€1799,-

KitchenAid® 5KSM175PS + MVSA

MVSA = Gemüseschneider
(normal 99,- €)



- Küchenmaschine 300 Watt Leistung
- 4,8-Liter-Edelstahlschüssel
- 10 Geschwindigkeitsstufen
- original-Planetenrührwerk

€549,-



Gültig bis zum 31.03.2020 solange der Vorrat reicht.

in Neu Wulmstorf & Harburg

Bahnhofstraße 36 - 38 · 21629 Neu Wulmstorf | Bremer Straße 27 · 21073 Hamburg
Telefon 040-700 82 68 · elektro@haustechnik-heinemann.de · www.haustechnik-heinemann.de

Keine vorläufige Planung mit Kostenschätzung

Radverkehr: BWVI dämpft Erwartungen der Grünen

■ (mk) Harburg. Der nördliche Teil der Winsener Straße zwischen der Hohen Straße und der Rönneburger Straße sei einer der lautesten, verkehrsreichsten und autogerechtesten Straßenzüge des Bezirks. Für den Radverkehr dagegen bestünde dagegen keinerlei Infrastruktur. So wäre das einzig verkehrsgerechte Verhalten für Radfahrer die Nutzung der Fahrbahn inmitten des vierspurig fließenden Verkehrs mit zahlreichen Bussen und Lkw, beklagten die Grünen in einem Antrag für die Bezirksversammlung.

Um die Situation für Radfahrer ungefährlicher zu gestalten, wurden folgende Forderungen aufgestellt: „1. Die Bezirksversammlung stellt einen dringenden Handlungsbedarf für den nördlichen Abschnitt der Winsener Straße fest, dort bedarfsgerechte Radverkehrsanlagen einzurichten. 2. Die Behörde für Wirtschaft, Verkehr und Innovation (BWVI) wird gebeten, auf Grundlage der Sachverhaltsbeschreibung dem Ausschuss für Mobilität und Inneres eine vorläufige Planung mit Kostenschätzung vorzulegen. 3. Die

Verwaltung wird gebeten, mit den zuständigen Stellen (BWVI, LSBG, RISE-Koordination) mögliche Finanzierungsbausteine zu erörtern und sich für die zeitnahe Durchführung der Maßnahme durch den LSBG einzusetzen.“

Die BWVI nahm zu dem Antrag der Grünen-Fraktion wie folgt Stellung: Der Senat arbeite kontinuierlich an der Instandhaltung und der Sanierung von Hamburgs Straßen, um den Bürgern ein umfangreiches und attraktives Mobilitätsangebot anbieten zu können. Schwerpunkt

der laufenden Aktivitäten sei der Erhalt von Straßen, Erschließungen nach den §§ 12, 13 Baugesetzbuch und § 13 Hamburgisches Wegegesetz, die Busoptimierung und der Ausbau der Velorouten, die mit großem personellem und finanziellem Einsatz vorangetrieben würden.

Die BWVI nehme gemäß der Anordnung zur Durchführung des Hamburgischen Wegegesetzes die Aufgabe des Trägers der Wegebaukosten für die Winsener Straße zwischen Hohe Straße und Rönne-

burger Straße wahr und lege Art, Umfang und Zeitpunkt des Ausbaus der Hauptverkehrsstraße fest. Eine radverkehrsfreundliche Straßengestaltung aufgrund der dichten Randbebauung würde zu einer kompletten Neugestaltung des Straßenraums führen, so die BWVI. Große Hoffnung auf eine schnelle Umsetzung der grünen Wünsche machte die BWVI aber nicht. „Zur Beurteilung der Verbesserungsmöglichkeiten für den Radverkehr in der Winsener Straße bedarf es konkreter Planungen unter Be-

rücksichtigung der verkehrstechnischen Rahmenbedingungen (Überprüfung des Verkehrsaufkommens, vorhandene Straßen- bzw. Fahrbahnbreite, Unfallauffälligkeiten etc.). Vor dem Hintergrund des großen Handlungsbedarfes im sonstigen Hamburger Radverkehrsnetz und des prioritären Veloroutenausbaus kann zum gegenwärtigen Zeitpunkt keine vorläufige Planung mit Kostenschätzung vorgelegt werden, da die Kapazitäten für andere Radverkehrsplanungen dringender benötigt werden“, erklärte die BWVI.



Stint: Kleiner Fisch, großer Genuss

Beliebter Speisefisch ist jetzt auf der Speisekarte

■ (mk) Hamburg. Der Stint ist da! Seit ein paar Wochen ziehen die Stinte wieder die Elbe und die Weser hoch und die Stintseason 2019 ist in vollem Gange. Der Stint (lat. Osmerus eperlanus) gehört, wie der Atlantische Lachs, zu der Familie der Lachsartigen. Stinte leben in europäischen Küstengewässern und wandern – wie ihre großen Verwandten – je nach Region und Witterung ab Ende Januar in gro-

ßen Schwärmen zum Laichen in die Unterläufe der Flüsse. Hier werden Sie von den Liebhabern dieser kleinen Fische schon sehnsüchtig erwartet.

Die traditionelle Art, Stint zu genießen, ist ein rustikales Vergnügen: Die Fische werden ausgenommen, der Kopf wird meistens abgeschnitten und sie werden leicht gesalzen und gepfeffert. Dann das Wichtigste: Vor dem

Braten werden sie in Roggenmehl gewendet und erst dann in heißem Fett knusprig gebraten und gleich serviert. Heiß aus der Pfanne schmecken sie am besten. So kommt der Kontrast zwischen dem zarten Filet und der krossen Haut am besten zur Geltung. Die Gräten können mitverzehrt werden, denn sie sind so zart und winzig, dass man sie praktisch nicht bemerkt. Dazu noch Bratkartoffeln oder ein lauwarmen Kartoffelsalat, und wer mag, trinkt ein Bier dazu.

Zum Genuss kommt noch das gesundheitliche Plus mit einem hohen Anteil an Omega-3-Fettsäuren wie bei allen lachsartigen Fischen. Wer die Gelegenheit hat, einmal an frischen Stinten zu riechen, wird sich über das eigenartige Aroma wundern, denn sie riechen ganz eindeutig nach Gurke. Der Duft ist auch ein gutes Indiz für die Frische des Fisches: je mehr er duftet, umso frischer kommt er in die Pfanne. Stinte waren früher ein „Arme-



Die Stint-Saison geht in den meisten Jahren bis Ende März
Fotos: Fisch-Informationszentrum (FIZ) e.V.

Leute-Essen“. Der Stint kam in Hamburg in großen Schwärmen bis vor die Hamburger Wallanlagen und wurde dort gefischt, sodass man gleich einen ganzen Platz danach benannt hat: den Hamburger Stintfang, der seit jeher Bestandteil der Wallanlagen war und der heute die Adresse der Jugendherberge am Hafen ist. Die Stint-Saison geht in den meis-

ten Jahren bis Ende März. In diesem Jahr wird sie voraussichtlich aufgrund geringerer Fangmengen früher zu Ende gehen. Wer dieses Jahr noch keinen Stint hatte, sollte das Vergnügen also nicht auf die lange Bank schieben und sich einen Tisch in einem der vielen Lokale mit „Stint satt“ reservieren oder beim Fischhändler seine Portion Stint bestellen.

Anzeige

Immer gut besucht

Stint-Saison im Ristorante dá Ricci & Toli



Im Ristorante dá Ricci & Toli ist nicht nur zur Stintzeit das Lokal gut besucht. Um Reservierungen wird gebeten.
Foto: cs

ALTES FÄHRHAUS
HOTEL RESTAURANT CAFE
Inh. Tobias Kohle

Wir starten ab den 1.3.2020 in die neue Saison mit frischer
Finkenwerder Kutterscholle und Büsumer Kutterscholle
sowie anderer Köstlichkeiten. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Estedelich 94 · 21129 Hamburg-Cranz
Tel. 040 - 7 45 91 32 · www.altes-faehrhaus.com
Öffnungszeiten Frühjahr: Mo.-Do. 16 bis 21 Uhr, Sa. u. So. 12 bis 21 Uhr

Bundt's
Gartenrestaurant Hotel Café

Sonntag, den 08.03. ab 12 Uhr
„Lekkeres ut Omas Köök“
Traditionelle Gerichte vom Buffet **17,90€ p.P.**

Sonntag, den 22.03. ab 12 Uhr
„Bundt's Kartoffelbuffet“ **16,70€ p.P.**
Lassen Sie sich überraschen,
was man aus Kartoffeln alles machen kann.

Tel. 040/35 70 31-0 • Fax 35 70 31-29
21129 Hamburg (Neuenfelde) • www.bundts.de

Osterbrunch
am Ostersonntag &
-montag, von 10 – 14 Uhr

Wir bieten
ein reichhaltiges Buffet vom
Brötchen bis zum Braten

€ 15,50/ pro Person
Wir bitten um Tischreservierung
unter 040/745 93 98

Das Tor zum Alten Land
Gasthaus und Hotel Deutsches Haus
Hohenwischer Str. 157
21129 Hamburg-Francop
Tel. 040/745 93 98
www.deutscheshaus-francop.de

da' Ricci & Toli
Lührsweg 17
21217 Seevetal-Bullenhausen
Tel. 040 / 85 40 11 29
Dienstag - Freitag 15 - 22 Uhr
Samstag + Sonntag 11 - 22 Uhr

Täglich frangfrischer Stint
Stint satt für 16,90
Stint Seniorenteller 13,90
Mit Salat der Saison!
Wahlweise mit Kartoffelsalat,
Speckkartoffelsalat oder Bratkartoffeln
Reservierung erbeten!



Die Stint-Saison geht in den meisten Jahren bis Ende März

Unsere nächsten Sonderseiten

„Gut essen“
erscheinen
am 28. März.

Viele nützliche kulinarische Tipps und Trends sowie Gerichte der Saison

Sie möchten mit Ihrer Anzeige dabei sein?
Dann kontaktieren Sie uns:
unter ☎ 040 70 10 17 26
k.jantzen@neuerruf.de

Reise



Freizeit

Anzeige

Anzeige

Bunte Fahrten- und Reisezielpalette 2020

KDE-Bustouristik mit neuem Programm

Moderne Busse auf 4- und 5-Sterne-Niveau sorgen für komfortables Reisen
Foto: ein

■ (ein) Harburg. Das Harburger Busreiseunternehmen K-D-E Bustouristik hat auch für 2020 wieder ein umfangreiches Tagesfahrten- und Reiseprogramm zusammengestellt. Neben den beliebten Tagesfahrten wie der romantischen Medemfahrt, zur Meyer-Werft oder Schollenessen an die Ostsee sowie Reisen nach Bayern, Dresden, Tirol und an die Kroatische Adria ergeben sich durch die Kooperation mit Schmidt-Reisen eine Vielfalt weiterer wunderschöner Reiseziele. Dazu gehören Schiffs-kreuzfahrten auf der Donau oder Seereisen nach Skandinavien, aber auch eigene Flugreisen. Mit u.a. Griechenland, Zypern, Amerika, Peking und Dubai warten traumhafte Ziele auf Kunden mit Fern-

weh. Städte-, Fahrrad- oder Wanderreisen, z.B. entlang der Elbe oder auf Rügen sowie Konzertreisen wie zum ZDF-Fernsehgarten runden das Programm ab. Zu Ostern gibt es eine besonders schöne Reise nach Oberaula in die Mitte Deutschlands. Eine Reisebusflotte auf Vier- und Fünf-Sterne-Niveau, erstklassige Hotels, ausgefeilte Reiserouten sowie Sicherheit und hervorragender Service garantieren eine unbeschwerte Urlaubszeit. Darko Perkovic und sein KDE-Bustouristik-Team freuen sich, bei der Gestaltung eines unvergesslichen Urlaubs behilflich zu sein.

K-D-E Bustouristik
Winsener Straße 172
21077 HH-Harburg
Tel. 040/76 81 223
www.kde-bustouristik.de

Berge, Schnee und Wintersport
Entspannt genießen mit optimaler Sonnenbrille

■ (mk) Hamburg. Wenn die Berge mit verschneiter Landschaft und gut präparierten Pisten locken, schlägt das Herz vieler Wintersportler höher. Das Risiko rasanter Abfahrten wird jedoch oft unterschätzt, denn nur wer dabei gut sieht, ist sicher unterwegs. Für einen entspannten Urlaubsgenuss gehört deshalb eine passende Sport-Sonnenbrille mit ins Gepäck. „Ein hundertprozentiger UV-Schutz und ein hoher

schützen die Augen im Gebirge optimal. Je nach Wetterlage erleichtern unterschiedliche Glasfarben die Sicht. Graue Scheiben sind für sonnige Tage optimal, denn sie bieten einen guten Blendschutz. Orange Gläser verstärken die Kontraste und helfen bei schlechten Sichtverhältnissen, gelbe hellen auf und sind ideal für trübes Wetter. „Eine Sportbrille muss außerdem bequem und leicht sein, aber gleichzeitig auch

Robuste Fassungen mit Gläsern aus bruchfestem Kunststoff machen jeden Schnee-Spaß mit
Foto: Fielmann

Blendschutz sind bei einer qualitativ hochwertigen Sonnenbrille ein Muss“, weiß Fielmann-Augenoptiker Franz Salzig.

Für jede Wetterlage die passende Glasfarbe

Markierungen, andere Sportler, Bodenwellen und Absperrungen – das alles muss bei hoher Geschwindigkeit in Sekundenschnelle erkannt werden: Eine Herausforderung für die Augen. Hinzu kommen Kälte und eisiger Fahrtwind. Um die Augen bestmöglich auf diese schwierigen Bedingungen einzustellen, sollte eine Sportsonnenbrille über einen Breitband-UV-400-Schutz verfügen, der die gefährlichen Wellen im ultravioletten Bereich filtert. Alle Ski-, Snowboard- und Rodelfans dürfen nicht vergessen, dass der Schnee bei strahlendem Sonnenschein bis zu 80 Prozent des Sonnenlichts reflektiert. Deshalb ist ein hoher Tönungsgrad der Gläser wichtig. Modelle mit der Blendschutzkategorie 3, die mindestens 82 Prozent des Lichts absorbieren,

robust. Stark gebogene Fassungen und Gläser aus bruchfestem Kunststoff sind besonders gut geeignet“, so der Tipp des Fielmann-Augenoptikers.

Weniger ist mehr: Reinigen nur mit Wasser

Eine Anti-Fog-Beschichtung auf der Innenseite sorgt dafür, dass die Brille nicht so schnell beschlägt. Um diese Schicht nicht zu beschädigen, kommt es auf die richtige Pflege an: Wintersportbrillen sollten nur mit Wasser gereinigt werden, denn Haushaltsreiniger oder andere Zusätze greifen die Beschichtung an. Anschließend die Gläser an der Luft trocknen lassen. Wenn Schnee in die Brille kommt, sollte der am besten einfach herausgeschüttelt werden. Ein Etui oder ein Beutel sind für Transport und Aufbewahrung optimal, damit die Fassung keine Kratzer bekommt. Achtung: Der Neue RUF verlost wieder Fielmann-Gutscheine. Mit dem Stichwort „Wintersport“ eine E-Mail an m.koltermann@neuer-

VERLOSUNG!

Drachentreff

Kindergeschichten im Rathaus

■ (mk) Neu Wulmstorf. Welches Kind hätte nicht gern ein Haustier? Lisa ist die einzige in der Klasse, die weder Hamster noch Goldfisch besitzt, und ist sehr traurig darüber. Bis sie eines Tages einen Hund für ein paar Tage zur Pflege bekommt, denn der hat eine besondere Eigenschaft: er kann sprechen...

Birgit Roloff liest diese Geschichte von Kirsten Boie am 10. März um 16 Uhr vor und freut sich auf alle Kinder, die sich zum „Drachentreff“ unter Tel. 040 70078-259 angemeldet haben und zwischen 7 und 10 Jahre alt sind. Die Veranstaltung ist kostenlos.

Werbung = Information

Unsere Leser wollen informiert sein über die aktuellen Angebote.

Info-Telefon

☎ 040/70 10 17-0

K-D-E BUSTOURISTIK HAMBURG ☎ 040 768 12 23	
Krokusblüte in Husum, 8.3. + 21.3. (Krokusblütenfest), Mittagessen und Aufenthalt	je p.P. 38,- €
Stint, Fisch und Mehr!, 17.3., Mittagessen, Rundfahrt durch Region, Kaffeetrinken	p.P. 48,- €
Küstentörn Travemünde-Rostock/TT-Linie, 26.3., 1.4. u. 21.4., Schiff, Frühst.buffet	je p.P. 55,- €
Wolfsburg/Autostadt 31.3. + 5.11., Eintritt, Übersichtsführung, Currywurst	je p.P. 52,- €
Krabbenessen u. Büsum, 6.4. + 10.10., Krabbenessen, Fahrt nach Büsum, Aufenthalt	je p.P. 51,- €
Dithm.Kohlbuffet u. Eiergrogseminar, 7.4., Grüntkohlessen, Eiergrogsemin., Kaffee/Ku.	p.P. 56,- €
Fischbuff. Heiligenhafen u. Grömitz, 10.4. (Karfreitag), Fischbuff, Aufenth. Grömitz	p.P. 42,- €
Ostern in Oberaula 10.-14.4., 4x ÜHP, Oster-So. Mittagessen, Progr. u.a. Fulda/Röhn	DZ p.P. 599,- €
Ostfriesland 3.-10.5., 7x ÜHP 4*Hotel in Aurich, Schifff. nach Borkum, Eintritt Keukenhof, Stadtführung, und Grachtenfahrt Groningen + Schifffahrt auf niederl. Insel, Stadtführung Oldenburg	DZ p.P. 979,- €

Unsere nächsten Sonderseiten



„Reise & Freizeit“
erscheinen
am 28. März.

Viele nützliche Tipps und Trends für Ihren Urlaub.

Sie möchten mit Ihrer Anzeige dabei sein? Dann kontaktieren Sie uns:

unter ☎ 040 70 10 17 26
k.jantzen@neueruf.de



5 TAGE REISE
LAST MINUTE!
€139,-
EZ-ZUSCHLAG
€32,-

Sonderfahrt
ERZGEBIRGE
INKLUSIVE:
4 x FRÜHSTÜCK * 4 x ABENDESSEN
4 x ÜBERNACHTUNG IM 3 *** HOTEL in der Region
FAHRT IM LUXUS-REISEBUS * BEGRÜßUNGSGETRÄNK

HAMMER PREIS!
TERMINE:
08.04.-12.04.
26.04.-30.04.
2020

AUSFLUGSMÖGLICHKEITEN:
ANMELDUNG UND DURCHFÜHRUNG:
K-D-E BUSTOURISTIK
☎ 040 768 12 23

*** Dresden ***
*** Prag ***
*** Karlsbad ***
*** Marienbad ***

** Keine Werbefahrt ** TopTravel 24 LTD - Wenlock Road 20-22 - London

TREFFPUNKT SCHIFF

se tours

WEITERE TOP-ANGEBOTE AUF
WWW.TREFFPUNKT-SCHIFF.DE

RHEINROMANTIK AB BASEL
MS SE-MANON • 09.04.2020 • ab Basel bis Amsterdam

FÜR SIE INKLUSIVE

- Flusskreuzfahrt mit MS SE-MANON laut Reiseverlauf
- 7 Übernachtungen in der gebuchten Kabinenkategorie in Außenkabinen mit Dusche/WC
- Gepäcktransfer von der Schiffsanlegestelle zur Kabine und zurück
- Vollpension an Bord
- Getränkpaket inklusive: Hauswein, Bier vom Fass, alkoholfreies Bier, Soft-drinks, Säfte, Kaffee/Tee und Mineralwasser von 10:00 Uhr bis 22:00 Uhr
- 1x Willkommens-Sekt • Bordmusiker, Crew-Show und Themenabende
- 1x Gala-Dinner mit 6-Gang-Menü • SE-Tours-Reisebegleitung

0800 - 2 63 42 66
(gebührenfrei)
STICHWORT: 1549

UNSERE SPEZIALPREISE*
09.04. bis 16.04.2020
 2-Bett-Außenkabine Hauptdeck
899-EUR **799 EUR**
 2-Bett-Außenkabine Mitteldeck
999-EUR 899 EUR
 2-Bett-Außenkabine Oberdeck,
franz. Balkon 1.099-EUR 999 EUR

TREFFPUNKT SCHIFF

WEITERE TOP-ANGEBOTE AUF
WWW.TREFFPUNKT-SCHIFF.DE

Kreuzfahrten mit All-Inclusive-Verpflegung

ZAUBERHAFTER FRÜHLINGSBEGINN
MS SE-MANON • 25.03.2020 • ab Düsseldorf bis Duisburg

FÜR SIE INKLUSIVE

- Flusskreuzfahrt mit MS SE-MANON laut Reiseverlauf
- 4 Übernachtungen in der gebuchten Kabinenkategorie in Außenkabinen mit Dusche/WC
- Gepäcktransfer von der Schiffsanlegestelle zur Kabine und zurück
- Vollpension an Bord
- Getränkpaket inklusive: Hauswein, Bier vom Fass, alkoholfreies Bier, Soft-drinks, Säfte, Kaffee/Tee und Mineralwasser von 10:00 Uhr bis 22:00 Uhr
- 1x Willkommens-Sekt • Bordmusiker, Crew-Show und Themenabende
- 1x Gala-Dinner mit 6-Gang-Menü • SE-Tours-Reisebegleitung

0800 - 2 63 42 66
(gebührenfrei)
STICHWORT: 1549

UNSERE SPEZIALPREISE*
25.03. bis 29.03.2020
 2-Bett-Außenkabine Hauptdeck
999-EUR **349 EUR**
 2-Bett-Außenkabine Mitteldeck
459-EUR 399 EUR
 2-Bett-Außenkabine Oberdeck,
franz. Balkon 599-EUR 499 EUR
 2-Bett zur Alleinbenutzung
25 % Aufpreis

TREFFPUNKT SCHIFF

WEITERE TOP-ANGEBOTE AUF
WWW.TREFFPUNKT-SCHIFF.DE

Kreuzfahrten mit All-Inclusive-Verpflegung

ZAUBERHAFTER FRÜHLINGSBEGINN
MS SE-MANON • 25.03.2020 • ab Düsseldorf bis Duisburg

FÜR SIE INKLUSIVE

- Flusskreuzfahrt mit MS SE-MANON laut Reiseverlauf
- 4 Übernachtungen in der gebuchten Kabinenkategorie in Außenkabinen mit Dusche/WC
- Gepäcktransfer von der Schiffsanlegestelle zur Kabine und zurück
- Vollpension an Bord
- Getränkpaket inklusive: Hauswein, Bier vom Fass, alkoholfreies Bier, Soft-drinks, Säfte, Kaffee/Tee und Mineralwasser von 10:00 Uhr bis 22:00 Uhr
- 1x Willkommens-Sekt • Bordmusiker, Crew-Show und Themenabende
- 1x Gala-Dinner mit 6-Gang-Menü • SE-Tours-Reisebegleitung

0800 - 2 63 42 66
(gebührenfrei)
STICHWORT: 1549

*pro Person in EUR. Programmänderungen vorbehalten. Nicht im Preis enthalten: Trinkgelder, Getränke außerhalb 10-22 Uhr, persönliche Ausgaben und Ausflüge. Es gelten die Reisebedingungen des Veranstalters. Mindestteilnehmerzahl: 130 Personen. Bei Kontaktaufnahme erhalten Sie weitere vorvertragliche Informationen und Details von unseren Reiseberatern. Druckfehler vorbehalten.
Vermittler: Treffpunkt Schiff/AtourO GmbH, Martin-Luther-Straße 69, 71636 Ludwigsburg. Veranstalter: SE-Tours GmbH, Am Grollhamm 12a, 27574 Bremerhaven

So groß wie nie

Literaturtage im Hamburger Süden feiern Jubiläum

■ (mk) Harburg. 2020 würdigt die freie Initiative SuedKultur im Hamburger Süden ihre Musikschaffenden bereits zum zehnten Male mit einer MusicNight (24. Oktober). Aber wie steht es um das Genre Literatur, fragten sich manche. Und so entstanden die Literaturtage SuedLese. Und auch die feiern nun bereits ihr fünfjähriges Bestehen! Dabei sind es nicht einfache Tage, in denen irgendwie und irgendwas gelesen wird. Es geht vor allem um die „Orte der Worte“ südlich der Elbe und jene, die dort schreiben und lesen. Und dieses Jahr ist die Fülle kaum in ein Programmheft zu pressen. Etliche neue Orte haben sich in den literarischen Reigen eingereiht:



Birgit Storm stellt ihren Krimi „Ein Schuss zu viel“ in der Deichdielen, Veringstraße 156, vor

zwei Haspa-Filialen werden zum anständigen Ort, die Inselklausur zum idyllischen Literaturtempel, zwei Wohnzimmer zur Lesestube und zwei Orte der Kunst verbinden ihr Genre mit eben dem Literarischen. Ob Punk, Kunst, Krimi oder für Kinder ... auch thematisch ist Harburgs Bücherwelt breit aufgestellt. Und damit nicht genug: Schreibwerkstätten laden zum Selbstversuch, Kurse vertiefen das Schöne des Schreibens, des Schriftzuges oder des urbanen Geschichtschreibens.

Und auch Comics – als Genre zwischen den Genres – finden Beachtung. Dabei folgt die SuedLese keiner fest vorgefertigten Intendanz, sondern erfindet sich jedes Jahr aufs Neue: wer als Ort oder Autor mitmachen will, reiht sich ein und zeigt seine Stärken. Und so ist auch für die Akteure selbst jedes Mal spannend zu verfolgen, wie Leidenschaft und Literatur eine Symbiose ungeahnter Strahlkraft eingehen. Und im fünften Jahr der Literaturtage gibt es nun 55 Veranstaltungen an 30 Orten! Der Süden hat's eben drauf!

Heimo Rademaker, Sprecher der Initiative SuedKultur: „Einmal mehr zeigt sich, wie der Zusammenhalt von Kulturschaffenden im Süden ganz neue Arten von Events hervorbringt. Sich nicht argwöhnisch als Konkurrenz zu betrachten, sondern sich positiv in eine Art Leistungsschau zu begeben und so unserem



Ina Bruchlos liest aus ihrem Buch „Nennt mich nicht Polke“ in der HASPA, am Sand 1, vor
Fotos: SuedLese

Publikum die Breite an Möglichkeiten im Süden aufzuzeigen, ist eine Art Selbstverständnis des Hamburger Südens geworden.“ Und Projektleiterin Sonja Alphonso: „Es hat sich in den letzten Jahren wahnsinnig viel im Süden getan, was klein, aber charmant eine gutes Gegengewicht zu den Star-Aufgeboten nördlich der Elbe gelten kann. Hier sind es die kleinen Bühnen, die vielen Autoren*innen, die direkte Nähe zum Publikum ermöglichen und ihnen so auch die weitere Laufbahn im oft einsamen literarischen

Wirken ermöglichen. Das macht es auf der anderen Seite auch dem Literaturinteressierten möglich, sich ganz unbedarft neuen Themen und neuen Sichtweisen in der Literatur zu nähern.“ Und beide sind stets selbst erstaunt, wie viele Kreative direkte Nachbarn im Süden der Stadt sind. Etliche Buchvorstellungen und Portraits wie Interviews zu SuedLese-Autoren finden sich in Bälde und vorab im SuedKultur-Onlinefeuilleton 'Tiefgang' (www.sued-kultur.de/tiefgang).

Manuel Sarrazin wird Präsident der Südosteuropa-Gesellschaft

Neues Amt für Grünen Abgeordneten

■ (pm) Harburg. Am 21. Februar haben die Mitglieder der renommierten Südosteuropa-Gesellschaft in München ihren bisherigen Vizepräsidenten Manuel Sarrazin zum neuen Präsidenten gewählt. Die Südosteuropa-Gesellschaft (SOG), mit Hauptsitz in München, ist die führende Organisation im deutschsprachigen Raum, die sich an der Schnittstelle zwischen Wissenschaft, Politik und Medien im ostmittel- und südosteuropäischen Raum mit 16 Ländern zwischen Ungarn und der Türkei befasst. Mit 700 Mitgliedern ist die Gesellschaft ein wichtiges Netzwerk, das mit hochkarätigen Veranstaltungen und Publikationen das Wissen über Ge-

schichte und Gegenwart in dieser Region fördert. Finanziert wird die SOG mit ihrem unabhängigen und überparteilichen Ansatz hauptsächlich vom Auswärtigen Amt. Manuel Sarrazin ist Mitglied des Deutschen Bundestages und Sprecher für Osteuropapolitik der Bundestagsfraktion Bündnis 90/Die Grünen. Er ist Mitglied im Auswärtigen Ausschuss und im Ausschuss für die Angelegenheiten der Europäischen Union. Manuel Sarrazin ist Nachfolger von Gernot Erler (SPD), Staatsminister a.D. und ehemaliger Koordinator für die zwischengesellschaftliche Zusammenarbeit mit Russland, Zentralasien und den Ländern der Östlichen Partnerschaft.



Manuel Sarrazin steht jetzt als Präsident der Südosteuropa-Gesellschaft vor
Foto: priv.

Kompetent: Fachleute in der Nachbarschaft

Dachdecker

Laffontien & Sohn
Dach & Fassade & Keller

- Bedachung aller Art
- Schieferarbeiten
- Schornsteinsanierung

- Dachrinnenreinigung
- Fassadensanierung
- Sturmschäden

Kostenlose Beratung vor Ort

24/h Notdienst

Tel. 040 / 822 17 89 34
und 0162 / 479 19 07

www.laffontien-bau.de
info@laffontien-bau.de

Fenster

Handwerker aus Leidenschaft

- Fenster
- Rollläden
- Innenausbau
- Plissees

- Türen
- Markisen
- Garagentore
- Terrassenbau (Holz & WPC)

04181 - 99 79 561

Florian Kämpfer und Alexander Mietz GbR
Reindorfer Osterberg 93 · 21256 Jesteburg
info@mk-handwerk.de · mk-handwerk.de

Gas- und Brennwerttechnik

Notdienst 24 h · Tel. 76 61 38-0
www.lengemann-eggers.de

HEIZUNGS- SANITÄR- KLIMA & SOLARTECHNIK

LENGEMANN & EGGERS
Neuländer Kamp 2 a · 21079 HH-Harburg

Hausgeräte-Kundendienst

Kaplun & Kluge
Elektro-Installationen

040 - 77 03 37

Maler- und Tapezierarbeiten

MALERMEISTER
THORSTEN HÖLING
HAMBURG-MOORBURG
www.malermeister-hoeling.de

TEL. 040/701 88 07 · 0171/2 10 58 29

Markisen • Rolläden

Rolläden **Haustürvordächer** **Markisen**

Seit 40 Jahren immer für Sie da!

HEIWIE

Birkenbruch 4 · 21147 Hamburg
Tel. 701 36 34 · Fax 702 77 25 · Mobil: 0171/776 00 78
www.heiwie-markisen-rolladen.de

Gas • Heizung • Sanitär

LÜHNS & co
SANITÄR, BÄDER, HEIZUNG

Badausstellung
www.luehrs-kleinbad.de
Beckedorfer Bogen 2 ■ 21218 Seevetal ■ Telefon: 040 / 77 37 39

Gas- und Brennwerttechnik

BURGER Sanitärtechnik Bauklempnerei

- Sanitärtechnik • Heizungstechnik • Klempner
- TV-Kanaluntersuchung • Ingenieurbüro

Vogelhüttendeich 20 · 21107 Hamburg
Tel. 040 / 75 60 48-0 • **www.ernstburger.de**

Gas- und Brennwerttechnik

Die Glaserei im Norden

24h-NOTDIENST
für den Großraum Hamburg

REPARATURGLASEREI
24 STD. NOTDIENST
FENSTERBAU
GLASHADEL
GLASSCHLEIFEREI
PROFESSOR GLAS

www.roelfundweber.de
Telefon 040.742 7000 BAUEN + WOHNEN MIT GLAS

Glaserei

Die Glaserei im Norden

24h-NOTDIENST
für den Großraum Hamburg

REPARATURGLASEREI
24 STD. NOTDIENST
FENSTERBAU
GLASHADEL
GLASSCHLEIFEREI
PROFESSOR GLAS

www.roelfundweber.de
Telefon 040.742 7000 BAUEN + WOHNEN MIT GLAS

Schlosserei/Metallbau

P&M Lorkowski GmbH 40 Jahre Qualität sprechen für sich

Bauschlosserei • Metallbau
Balkongeländer • Ziergitter in Stahl oder Edelstahl
Fenster und Türen in Alu (WICONA)

Besuchen Sie uns im Internet
www.lorkowski-gmbh.de
oder am Rönneburger Kirchweg 14,
21079 Hamburg, Telefon 040/768 32 86

Elektrotechnik

HENNING
ELEKTROTECHNIK

WÜNSCH DIR WAS, WIR MACHEN DAS!

Winsener Stieg 15 · 21079 Hamburg · 040 769 17 80
www.henning-elektrotechnik.eu

Elektro-Installation

KEKSTAN ELEKTROTECHNIK MEISTERBETRIEB

ELEKTRO

- Beratung • Planung • Installation
- Erweiterung • Prüfung • Reparatur

Thomas Kerstan, Scharfborg 25, 21149 Hamburg
Tel.: 040 368 411 41 | **www.kerstan-elektrotechnik.de**

Ihr Dachdecker am Ort

sämtliche Dachdecker- und Bauklempnerarbeiten
sowie Fassaden- und Flachdach
führt fachgerecht aus

Thomas Listing
Dachdeckermeister
Rosenweide 6K, 21435 Stelle
Tel.: 0 41 74 / 65 00 35, Fax: 0 41 74 / 65 00 36

Fliesenarbeiten

Lars Geffke
Umbau - Neubau - Sanierung

Fliesenleger

www.fliesen-geffke.de
info@fliesen-geffke.de
Telefon: 040-325 19 555 Fax: 040-325 19 935

Garten- und Landschaftsbau

Terrassen- und Wegebau
zum günstigen Festpreis

Fa. H. Schleiwies Gartenbau • Tel. 0171/265 17 06

Garten- und Landschaftsbau

Andreas Schmidke
Garten- und Landschaftsbau

- Rollrasen verlegen
- Gartenpflege • Pflasterarbeiten
- Heckenschnitt • Zäune aufstellen

Tel. 040/796 37 44

Gas- und Brennwerttechnik

SCHWARZ & GRANTZ
HAMBURG

Heizung Sanitär Raumluft Kälte

- NOTDIENST rund um die Uhr -
Nartenstraße 19 · 21079 Hamburg
Tel. (040) 30 09 07-6 · Fax (040) 30 09 07 75
www.schwarz-grantz.de

Gas • Heizung • Sanitär

SCHWARZ & GRANTZ
HAMBURG

Heizung Sanitär Raumluft Kälte

- NOTDIENST rund um die Uhr -
Nartenstraße 19 · 21079 Hamburg
Tel. (040) 30 09 07-6 · Fax (040) 30 09 07 75
www.schwarz-grantz.de

Gas- und Brennwerttechnik

RÜCKERT
Heizungstechnik und Sanitär

ARNOLD RÜCKERT
HEIZUNGSTECHNIK & SANITÄR

NOTDIENST
040 75 11 570

Gas- und Brennwerttechnik

SCHWARZ & GRANTZ
HAMBURG

Heizung Sanitär Raumluft Kälte

- NOTDIENST rund um die Uhr -
Nartenstraße 19 · 21079 Hamburg
Tel. (040) 30 09 07-6 · Fax (040) 30 09 07 75
www.schwarz-grantz.de

Gas- und Brennwerttechnik

RÜCKERT
Heizungstechnik und Sanitär

ARNOLD RÜCKERT
HEIZUNGSTECHNIK & SANITÄR

NOTDIENST
040 75 11 570

Gas- und Brennwerttechnik

SCHWARZ & GRANTZ
HAMBURG

Heizung Sanitär Raumluft Kälte

- NOTDIENST rund um die Uhr -
Nartenstraße 19 · 21079 Hamburg
Tel. (040) 30 09 07-6 · Fax (040) 30 09 07 75
www.schwarz-grantz.de

Gas- und Brennwerttechnik

RÜCKERT
Heizungstechnik und Sanitär

ARNOLD RÜCKERT
HEIZUNGSTECHNIK & SANITÄR

NOTDIENST
040 75 11 570

Gas- und Brennwerttechnik

SCHWARZ & GRANTZ
HAMBURG

Heizung Sanitär Raumluft Kälte

- NOTDIENST rund um die Uhr -
Nartenstraße 19 · 21079 Hamburg
Tel. (040) 30 09 07-6 · Fax (040) 30 09 07 75
www.schwarz-grantz.de

Gas- und Brennwerttechnik

RÜCKERT
Heizungstechnik und Sanitär

ARNOLD RÜCKERT
HEIZUNGSTECHNIK & SANITÄR

NOTDIENST
040 75 11 570

Gas- und Brennwerttechnik

SCHWARZ & GRANTZ
HAMBURG

Heizung Sanitär Raumluft Kälte

- NOTDIENST rund um die Uhr -
Nartenstraße 19 · 21079 Hamburg
Tel. (040) 30 09 07-6 · Fax (040) 30 09 07 75
www.schwarz-grantz.de

Gas- und Brennwerttechnik

RÜCKERT
Heizungstechnik und Sanitär

ARNOLD RÜCKERT
HEIZUNGSTECHNIK & SANITÄR

NOTDIENST
040 75 11 570

Gas- und Brennwerttechnik

SCHWARZ & GRANTZ
HAMBURG

Heizung Sanitär Raumluft Kälte

- NOTDIENST rund um die Uhr -
Nartenstraße 19 · 21079 Hamburg
Tel. (040) 30 09 07-6 · Fax (040) 30 09 07 75
www.schwarz-grantz.de

Gas- und Brennwerttechnik

RÜCKERT
Heizungstechnik und Sanitär

ARNOLD RÜCKERT
HEIZUNGSTECHNIK & SANITÄR

NOTDIENST
040 75 11 570

Gas- und Brennwerttechnik

SCHWARZ & GRANTZ
HAMBURG

Heizung Sanitär Raumluft Kälte

- NOTDIENST rund um die Uhr -
Nartenstraße 19 · 21079 Hamburg
Tel. (040) 30 09 07-6 · Fax (040) 30 09 07 75
www.schwarz-grantz.de

Gas- und Brennwerttechnik

RÜCKERT
Heizungstechnik und Sanitär

ARNOLD RÜCKERT
HEIZUNGSTECHNIK & SANITÄR

NOTDIENST
040 75 11 570

Gas- und Brennwerttechnik

SCHWARZ & GRANTZ
HAMBURG

Heizung Sanitär Raumluft Kälte

- NOTDIENST rund um die Uhr -
Nartenstraße 19 · 21079 Hamburg
Tel. (040) 30 09 07-6 · Fax (040) 30 09 07 75
www.schwarz-grantz.de

Gas- und Brennwerttechnik

RÜCKERT
Heizungstechnik und Sanitär

ARNOLD RÜCKERT
HEIZUNGSTECHNIK & SANITÄR

NOTDIENST
040 75 11 570

Gas- und Brennwerttechnik

SCHWARZ & GRANTZ
HAMBURG

Heizung Sanitär Raumluft Kälte

- NOTDIENST rund um die Uhr -
Nartenstraße 19 · 21079 Hamburg
Tel. (040) 30 09 07-6 · Fax (040) 30 09 07 75
www.schwarz-grantz.de

Gas- und Brennwerttechnik

RÜCKERT
Heizungstechnik und Sanitär

ARNOLD RÜCKERT
HEIZUNGSTECHNIK & SANITÄR

NOTDIENST
040 75 11 570

Gas- und Brennwerttechnik

SCHWARZ & GRANTZ
HAMBURG

Heizung Sanitär Raumluft Kälte

- NOTDIENST rund um die Uhr -
Nartenstraße 19 · 21079 Hamburg
Tel. (040) 30 09 07-6 · Fax (040) 30 09 07 75
www.schwarz-grantz.de

Gas- und Brennwerttechnik

RÜCKERT
Heizungstechnik und Sanitär

ARNOLD RÜCKERT
HEIZUNGSTECHNIK & SANITÄR

NOTDIENST
040 75 11 570

Gas- und Brennwerttechnik

SCHWARZ & GRANTZ
HAMBURG

Heizung Sanitär Raumluft Kälte

- NOTDIENST rund um die Uhr -
Nartenstraße 19 · 21079 Hamburg
Tel. (040) 30 09 07-6 · Fax (040) 30 09 07 75
www.schwarz-grantz.de

Gas- und Brennwerttechnik

RÜCKERT
Heizungstechnik und Sanitär

ARNOLD RÜCKERT
HEIZUNGSTECHNIK & SANITÄR

NOTDIENST
040 75 11 570

Gas- und Brennwerttechnik

SCHWARZ & GRANTZ
HAMBURG

Heizung Sanitär Raumluft Kälte

- NOTDIENST rund um die Uhr -
Nartenstraße 19 · 21079 Hamburg
Tel. (040) 30 09 07-6 · Fax (040) 30 09 07 75
www.schwarz-grantz.de

Gas- und Brennwerttechnik

RÜCKERT
Heizungstechnik und Sanitär

ARNOLD RÜCKERT
HEIZUNGSTECHNIK & SANITÄR

NOTDIENST
040 75 11 570

Gas- und Brennwerttechnik

SCHWARZ & GRANTZ
HAMBURG

Heizung Sanitär Raumluft Kälte

- NOTDIENST rund um die Uhr -
Nartenstraße 19 · 21079 Hamburg
Tel. (040) 30 09 07-6 · Fax (040) 30 09 07 75
www.schwarz-grantz.de

Gas- und Brennwerttechnik

RÜCKERT
Heizungstechnik und Sanitär

ARNOLD RÜCKERT
HEIZUNGSTECHNIK & SANITÄR

NOTDIENST
040 75 11 570

Gas- und Brennwerttechnik

SCHWARZ & GRANTZ
HAMBURG

Heizung Sanitär Raumluft Kälte

- NOTDIENST rund um die Uhr -
Nartenstraße 19 · 21079 Hamburg
Tel. (040) 30 09 07-6 · Fax (040) 30 09 07 75
www.schwarz-grantz.de

Gas- und Brennwerttechnik

RÜCKERT
Heizungstechnik und Sanitär

ARNOLD RÜCKERT
HEIZUNGSTECHNIK & SANITÄR

NOTDIENST
040 75 11 570

Gas- und Brennwerttechnik

SCHWARZ & GRANTZ
HAMBURG

Heizung Sanitär Raumluft Kälte

- NOTDIENST rund um die Uhr -
Nartenstraße 19 · 21079 Hamburg
Tel. (040) 30 09 07-6 · Fax (040) 30 09 07 75
www.schwarz-grantz.de

Gas- und Brennwerttechnik

RÜCKERT
Heizungstechnik und Sanitär

ARNOLD RÜCKERT
HEIZUNGSTECHNIK & SANITÄR

NOTDIENST
040 75 11 570

Gas- und Brennwerttechnik

SCHWARZ & GRANTZ
HAMBURG

Heizung Sanitär Raumluft Kälte

- NOTDIENST rund um die Uhr -
Nartenstraße 19 · 21079 Hamburg
Tel. (040) 30 09 07-6 · Fax (040) 30 09 07 75
www.schwarz-grantz.de

Gas- und Brennwerttechnik

RÜCKERT
Heizungstechnik und Sanitär

ARNOLD RÜCKERT
HEIZUNGSTECHNIK & SANITÄR

NOTDIENST
040 75 11 570

Gas- und Brennwerttechnik

SCHWARZ & GRANTZ
HAMBURG

Heizung Sanitär Raumluft Kälte

- NOTDIENST rund um die Uhr -
Nartenstraße 19 · 21079 Hamburg
Tel. (040) 30 09 07-6 · Fax (040) 30 09 07 75
www.schwarz-grantz.de

Gas- und Brennwerttechnik

RÜCKERT
Heizungstechnik und Sanitär

ARNOLD RÜCKERT
HEIZUNGSTECHNIK & SANITÄR

NOTDIENST
040 75 11 570

Gas- und Brennwerttechnik

SCHWARZ & GRANTZ
HAMBURG

Heizung Sanitär Raumluft Kälte

- NOTDIENST rund um die Uhr -
Nartenstraße 19 · 21079 Hamburg
Tel. (040) 30 09 07-6 · Fax (040) 30 09 07 75
www.schwarz-grantz.de

Gas- und Brennwerttechnik

RÜCKERT
Heizungstechnik und Sanitär

ARNOLD RÜCKERT
HEIZUNGSTECHNIK & SANITÄR

NOTDIENST
040 75 11 570

Gas- und Brennwerttechnik

SCHWARZ & GRANTZ
HAMBURG

Heizung Sanitär Raumluft Kälte

- NOTDIENST rund um die Uhr -
Nartenstraße 19 · 21079 Hamburg
Tel. (040) 30 09 07-6 · Fax (040) 30 09 07 75
www.schwarz-grantz.de

Gas- und Brennwerttechnik

RÜCKERT
Heizungstechnik und Sanitär

ARNOLD RÜCKERT
HEIZUNGSTECHNIK & SANITÄR

NOTDIENST
040 75 11 570

Gas- und Brennwerttechnik

SCHWARZ & GRANTZ
HAMBURG

Heizung Sanitär Raumluft Kälte

- NOTDIENST rund um die Uhr -
Nartenstraße 19 · 21079 Hamburg
Tel. (040) 30 09 07-6 · Fax (040) 30 09 07 75
www.schwarz-grantz.de

Gas- und Brennwerttechnik

RÜCKERT
Heizungstechnik und Sanitär

ARNOLD RÜCKERT
HEIZUNGSTECHNIK & SANITÄR

NOTDIENST
040 75 11 570

Gas- und Brennwerttechnik

SCHWARZ & GRANTZ
HAMBURG

Heizung Sanitär Raumluft Kälte

- NOTDIENST rund um die Uhr -
Nartenstraße 19 · 21079 Hamburg
Tel. (040) 30 09 07-6 · Fax (040) 30 09 07 75
www.schwarz-grantz.de

Gas- und Brennwerttechnik

RÜCKERT
Heizungstechnik und Sanitär

ARNOLD RÜCKERT
HEIZUNGSTECHNIK & SANITÄR

NOTDIENST
040 75 11 570

Gas- und Brennwerttechnik

SCHWARZ & GRANTZ
HAMBURG

Heizung Sanitär Raumluft Kälte

- NOTDIENST rund um die Uhr -
Nartenstraße 19 · 21079 Hamburg
Tel. (040) 30 09 07-6 · Fax (040) 30 09 07 75
www.schwarz-grantz.de

Gas- und Brennwerttechnik

RÜCKERT
Heizungstechnik und Sanitär

ARNOLD RÜCKERT
HEIZUNGSTECHNIK & SANITÄR

NOTDIENST
040 75 11 570

Gas- und Brennwerttechnik

SCHWARZ & GRANTZ
HAMBURG

Heizung Sanitär Raumluft Kälte

- NOTDIENST rund um die Uhr -
Nartenstraße 19 · 21079 Hamburg
Tel. (040) 30 09 07-6 · Fax (040) 30 09 07 75
www.schwarz-grantz.de

Gas- und Brennwerttechnik

RÜCKERT
Heizungstechnik und Sanitär

ARNOLD RÜCKERT
HEIZUNGSTECHNIK & SANITÄR

NOTDIENST
040 75 11 570

Gas- und Brennwerttechnik

SCHWARZ & GRANTZ
HAMBURG

Heizung Sanitär Raumluft Kälte

- NOTDIENST rund um die Uhr -
Nartenstraße 19 · 21079 Hamburg
Tel. (040) 30 09 07-6 · Fax (040) 30 09 07 75
www.schwarz-grantz.de

Gas- und Brennwerttechnik

RÜCKERT
Heizungstechnik und Sanitär

ARNOLD RÜCKERT
HEIZUNGSTECHNIK & SANITÄR

NOTDIENST
040 75 11 570

Gas- und Brennwerttechnik

SCHWARZ & GRANTZ
HAMBURG

Heizung Sanitär Raumluft Kälte

- NOTDIENST rund um die Uhr -
Nartenstraße 19 · 21079 Hamburg
Tel. (040) 30 09 07-6 · Fax (040) 30 09 07 75
www.schwarz-grantz.de

Gas- und Brennwerttechnik

RÜCKERT
Heizungstechnik und Sanitär

ARNOLD RÜCKERT
HEIZUNGSTECHNIK & SANITÄR

NOTDIENST
040 75 11 570

Gas- und Brennwerttechnik

SCHWARZ & GRANTZ
HAMBURG

Heizung Sanitär Raumluft Kälte

- NOTDIENST rund um die Uhr -
Nartenstraße 19 · 21079 Hamburg
Tel. (040) 30 09 07-6 · Fax (040) 30 09 07 75
www.schwarz-grantz.de

Gas- und Brennwerttechnik

RÜCKERT
Heizungstechnik und Sanitär

ARNOLD RÜCKERT
HEIZUNGSTECHNIK & SANITÄR

NOTDIENST
040 75 11 570

Gas- und Brennwerttechnik

SCHWARZ & GRANTZ
HAMBURG

Heizung Sanitär Raumluft Kälte

- NOTDIENST rund um die Uhr -
Nartenstraße 19 · 21079 Hamburg
Tel. (040) 30 09 07-6 · Fax (040) 30 09 07 75
www.schwarz-grantz.de

Gas- und Brennwerttechnik

RÜCKERT
Heizungstechnik und Sanitär

ARNOLD RÜCKERT
HEIZUNGSTECHNIK & SANITÄR

NOTDIENST
040 75 11 570

Gas- und Brennwerttechnik

SCHWARZ & GRANTZ
HAMBURG

Heizung Sanitär Raumluft Kälte

- NOTDIENST rund um die Uhr -
Nartenstraße 19 · 21079 Hamburg
Tel. (040) 30 09 07-6 · Fax (040) 30 09 07 75
www.schwarz-grantz.de

Gas- und Brennwerttechnik

RÜCKERT
Heizungstechnik und Sanitär

ARNOLD RÜCKERT
HEIZUNGSTECHNIK & SANITÄR

NOTDIENST
040 75 11 570

Gas- und Brennwerttechnik

SCHWARZ & GRANTZ
HAMBURG

Heizung Sanitär Raumluft Kälte

- NOTDIENST rund um die Uhr -
Nartenstraße 19 · 21079 Hamburg
Tel. (040) 30 09 07-6 · Fax (040) 30 09 07 75
www.schwarz-grantz.de

Gas- und Brennwerttechnik

RÜCKERT
Heizungstechnik und Sanitär</

Innovative Variante des Basketballs

Hamburg Towers und STULZ veranstalten 3x3-Schulturnier

■ (mk) Wilhelmsburg. Pünktlich zur olympischen Premiere von 3x3-Basketball haben sich auch die Hamburg Towers der innovativen Variante ihrer Sportart verschrieben. Gemeinsam mit dem Partner, der STULZ GmbH, wird am Dienstag, 12. Mai, ein Schulturnier für neunte bis zwölfte Klassen ausgerichtet. Auf dem Gelände eines der weltweit führenden Lösungsanbieters für energieeffiziente Temperatur- und Luftfeuchtigkeits-Management-Technologie an der Holsteiner Chaussee 283 haben die Schüler

sowohl die Möglichkeit, im Dreieck gegen-Drei um Pokale zu kämpfen, als auch die STULZ GmbH als potenziellen Arbeitgeber kennenzulernen. Side-Events beinhalten unter anderem eine Betriebsführung, bei der Informationen zu den Ausbildungsberufen vermittelt werden. Das Turnier wird in zwei Kategorien gespielt: neunte und zehnte sowie elfte und zwölfte Klassen. „Für uns ist es extrem wichtig, diese neue Disziplin in Deutschland zu verankern. Hier wollen wir gerne direkt an der Basis ansetzen und dazu beitragen, unser Land auf

ein Top-Level zu bringen und zugleich den Jugendlichen diese tolle Variante unserer Sportart näherzubringen“, sagt Oliver Eckardt, Verantwortlicher für Marketing und Events bei den Hamburg Towers. Seit mehr als 40 Jahren steht das internationale Hamburger Familienunternehmen STULZ für Klimatechnik auf höchstem Niveau, mit einem besonderen Augenmerk für Energieeffizienz. Damit ist die STULZ GmbH Vorreiter im Bereich energieeffizienter Kältesysteme und Teil der Lösung in der weltweiten Klimadiskussion.

„Wir haben nicht nur eine Verantwortung gegenüber dem Klima, sondern auch gegenüber unseren Mitarbeitern und dem Nachwuchs. Aus diesem Grund setzt sich die STULZ GmbH außerbetrieblich für die Jugendarbeit der Hamburg Towers ein. Neben einem Nachwuchsspieler, der seine Ausbildung bei uns macht, ist das besagte Schulturnier auf dem Firmengelände ein weiterer gemeinsamer Schritt zur Nachwuchsförderung“, betont Rolf Möhring, Leiter Personal und Soziales der STULZ GmbH.

Berkemeier schafft Titelverteidigung

Erfolg bei Meisterschaften

■ (mk) Neugraben. Achim Berkemeier hat seinen Titel bei den Hallen-Tennismeisterschaften von Hamburg und Schleswig-Holstein verteidigt. Im Finale der Altersklasse Herren 50 setzte sich die Nummer 41 der deutschen Rangliste mit 7:5 und 6:1 gegen den Flensburger Hauke Schröder durch. Berkemeier ist als Trainer bei der Hausbruch-Neugrabener Turnerschaft (HNT) tätig und spielt Regionalliga für den Harburger TB. Mit dem HTB holte sich der Lehrer aus Fischbek am Wochenende auch noch die Norddeutsche Mannschaftsmeisterschaft. Bei der HNT freute man sich auch über das sehr gute Abschneiden von Wittold Sawiel. Bei seinem ersten Meisterschaftsstart bei den Herren 60 landete er direkt auf dem zweiten Rang.



Das Foto anbei zeigt Achim Berkemeier (r.) und Finalgegner Hauke Schröder
Foto: HNT/privat

Poseidon will wieder punkten

Düsseldorf zu Gast im Inseelpark

■ (pm) Wilhelmsburg. Die Wasserballer des SV Poseidon sind am heutigen Sonnabend gefordert. Der Düsseldorfer SC (8. Platz) gastiert bei den Wilhelmsburgern im Inseelparkbad. Anschwimmen der Bundesliga Pro B-Partie ist um 17 Uhr. Dabei ist das Ziel völlig klar: Im heimischen Bad sollen die nächsten zwei Zähler auf dem Punktekonto des SVP landen. Das Hinspiel gewann der SVP mit 9:6 am Rhein. Zuletzt blieb der Sieben von SVP-Cheftrainer Zafeirios Chalas ein Sieg verwehrt. Die Spiele gegen Teams aus Bayern dürften für den SVP nicht zu den Lieblingspartien gehören. Nach dem Punktverlust vor drei Wochen in Weiden setzte es vor Wochenfrist eine 11:12-Niederlage (3:6, 4:4, 2:1, 2:1) beim SV Würzburg 05. Der Ligazweite von der Elbe startete unkonzentriert ins Spiel, kassierte innerhalb von vier Minuten drei Tore. Ein Doppelschlag von Sven Bach



Sven Bach, südafrikanischer Nationalspieler, traf fünfmal in Würzburg. Es reichte nicht zum Ausgleich in Würzburg. Der 21-Jährige macht sich große Hoffnungen auf die olympischen Spiele in Tokio. Südafrika ist qualifiziert und Bach vom SV Poseidon ist im Nationalkader vom Team vom Kap.

Foto: Jens Witte

und einmal Hannes Glaser ließ die Poseidonen am Ende des ersten Viertels kurzfristig wiederauftauchen. Würzburg (5. Platz) versenkte

die Hamburger Hoffnung postwendend, zog auf 10:4 davon. Charakter zeigte die Sieben von Trainer Zafeirios Chalas zu spät, sie kämpfte

sich bis auf 10:9 heran, der Ausgleich wollte jedoch nicht fallen. Bei 10:12 Rückstand vergab Hannes Glaser (traf im Spiel dreimal) einen Strafwurf und 20 Sekunden vor dem Ende wollte die letzte Chance zum Ausgleich nicht ins Gehäuse. Der Wurf von Linkshänder Sven Bach (5 Tore) über den Kopf von Würzburgs Torhüter Flammersberger prallte von der Latte zurück ins Feld. „Wir sind nicht mit der ausreichenden defensiven Aggressivität reingegangen“, sagte der enttäuschte Teammanager Thomas Weik (55). „Das Team sprang ohne jede Spannung ins Becken. Zu viele Chancen wurden liegen gelassen. Dann haben wir Charakter bewiesen und uns rangekämpft, aber am Ende hat es leider nicht gereicht.“ Die Tore verteilten sich auf Sven Bach (5), Hannes Glaser und Claudio Sambito (je 3). Die Poseidonen liegen nun mit einem Minuszähler hinter Spitzenreiter SGW Köln.



HSV-Angebote für Jugendliche

Malwettbewerb und Ferienprogramm

■ (mk) Hamburg. Bis zum 23. März können alle Kinder im Alter von zwei bis 14 Jahren am HSV-Malwettbewerb teilnehmen. Wer mitmachen möchte, sendet ein selbstgemaltes HSV-Bild in der Größe A2 per Post an die Rothosen. Ob ein Bild von Dino Hermann, der Mannschaft oder dem Stadion – der Kreativität sind dabei keine Grenzen gesetzt. Nach Einsendeschluss am 23. März werden die Bilder der zwei bis fünf Jahre alten Kids in einer Kategorie bewertet, genauso wie die Bilder der Sechs- bis Zehnjährigen und der Elf- bis 14-Jährigen. Wer in seiner Kategorie einen der ersten zehn Plätze belegt, bekommt einen Preis. Auf die Erstplatzierten der drei Kategorien wartet ein ganz besonderes Erlebnis: Ein Elfmeterschießen gegen HSV-Torwart Daniel Heuer Fernandes am Volksparkstadion.

Alle weiteren Informationen gibt es online unter hsv-kids.de. Kostenloses Ferienprogramm in Wandsbek. Die HSV-Stiftung „Der Hamburger Weg“ bietet allen Kindern und Jugendlichen, die in den Hamburger Märzferien in der Hansestadt bleiben, sportliche Abwechslung in der schulfreien Zeit: Am Freitag, dem 6. März, findet von 18 bis 22 Uhr in der Sporthalle Alter Teichweg (Alter Teichweg 200, 22049 Hamburg) in Wandsbek der „Freekick in the dark“ statt. Das kostenlose Fußballferienprogramm bietet den Teilnehmern neben einem kurzweiligen Turnier auch ein tolles Rahmenprogramm mit DJ und Verpflegung. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, einfach vorbeikommen! Weitere Informationen zum „Freekick in the dark“ gibt es online unter der-hamburger-weg.de.



Bis zum 23. März können alle Kinder im Alter von zwei bis 14 Jahren am HSV-Malwettbewerb teilnehmen
Foto: Michael Freitag

Endlich wieder spielen

Towers sinnen auf Revanche gegen Crailsheim

■ (pm) Wilhelmsburg. Fast drei Wochen Länderspielpause sind passé. Die Hamburg Towers greifen in der easyCredit Basketball-Bundesliga wieder an. Sie streben sowohl den ersten Heimsieg der Saison als auch einen Befreiungsschlag im Abstiegskampf an. Rivale am Samstag, 29. Februar, sind die HAKRO Merlins Crailsheim. Tip-Off in der edel-optics.de-Arena ist um 20.30 Uhr. Ein besonderes Datum für ein historisches Ereignis? Gefühlt ist es inzwischen vier Jahre her, seit zum bis dato letzten Mal ein Erfolg im Inseelpark gefeiert wurde. Tatsächlich sind es „erst“ knapp zehn Monate. Am 2. Mai 2019 feierten die Wilhelmsburger

im Zweitliga-Finale einen Triumph über den Nürnberg Falcons BC. Triumphal wiederum ist das Stichwort für die bisherige Serie Crailsheims. Im Vorjahr verpasste der zweitkleinste Standort der BBL um Haaresbreite am finalen Spieltag den Abstieg, nun reüssieren die Merlins ungeachtet ihres geringen Budgets als Tabellenvierter (13:6). Keine Mannschaft überrascht positiver, und diese These steht keineswegs zur Diskussion. „Crailsheim hat sich diese Position im Play-off-Rennen durch herausragende Leistungen redlich verdient. Eine tolle Geschichte für die Bundesliga“, kommentiert Towers-Trainer Mike Taylor.

Im Hinspiel vor sechs Wochen zeigten die Hamburger eine ihrer besseren Saisonleistungen. Äußerst knapp und ein wenig unglücklich unterlagen sie mit 98:101 in der Arena Hohenlohe. Nun düstert der Aufsteiger nach Revanche. Und hungrig seien die Akteure laut Taylor auch noch, nämlich darauf, „endlich wieder zu spielen“, worauf die Trainingseindrücke schließen lassen. „Es ist großartig, nach der Pause wieder zusammenzukommen. Ich bin glücklich, alle zu sehen“, sagt der Coach. Wirklich alle können die Fans am Spieltag allerdings nicht zu Gesicht bekommen, zumindest auf dem Parkett. Center Prince Ibeh

fällt aufgrund erneuter Handgelenksbeschwerden aus. Malik Müller (Bänderriss im Knöchel) steigt frühestens nächste Woche wieder ins Training ein. Bei Heiko Schaffartzik zwickt die Wade. Einsatz ungewiss. Wie immer bieten sich zwei Möglichkeiten für den TV-Genuss an. Variante eins: das Hamburger Ding. Das sportliche Co-Working-Space auf dem Kiez, Nobistor 16, veranstaltet von 19.30 Uhr an das obligatorische Public Viewing gegen den Eintritt von zehn Euro, der ein Freigetränk beinhaltet. Nummer zwei: Magenta Sport. Ab 20.15 Uhr wird auf www.magentasport.de übertragen.

TOWERS TIME OUT ERÖFFNUNGSWOCHE

2. - 6. MÄRZ

IHR SEID DAS VOLK, WIR EURE BANK.

Kommt auf eine Auszeit vorbei! Genießt exzellenten Kaffee, saftige Smoothies oder gesunde Bowls – alles nachhaltig produziert und betrieben.

Bistro und Bank in einem.

Unsere Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 9.00 Uhr – 17.00 Uhr, in der Neuenfelder Straße 31.

Wir freuen uns auf Euch.

VIP TICKETS ZU GEWINNEN!

LUKAS TOMASZEWSKI, FILIALLEITER WILHELMSBURG



STELLEN-SPEZIAL

— für Berufskraftfahrer —

Ausbildung zum Berufskraftfahrer

Die Tätigkeit im Überblick

■ (ein) Hamburg. Berufskraftfahrer arbeiten im Güterverkehr oder in der Personenbeförderung. Sie transportieren Güter mit Lkws aller Art. Im Personenverkehr führen sie Linien- bzw. Reisebusse. Die Ausbildung im Überblick. Berufskraftfahrer ist ein dreijähriger anerkannter Ausbildungsberuf im

Güterverkehr und in der Personenbeförderung (Ausbildungsbereich Industrie und Handel).

Typische Branchen

Berufskraftfahrer finden Beschäftigung in erster Linie in Transportunternehmen des Güterverkehrs,

z.B. Speditionen in Transportunternehmen des Personenverkehrs, z.B. kommunale Verkehrsbetriebe oder Bus-Reiseunternehmen. Darüber hinaus finden sie auch Beschäftigung bei Post- und Kurierdiensten. Mit dem Gesetz zur Modernisierung und Stärkung der beruflichen Bildung, das am 01.01.2020 in Kraft

trat, wurden umfangreiche Änderungen des BBiG und der HwO beschlossen. Für Ausbildungen, die ab diesem Zeitpunkt beginnen, ist z.B. eine Mindestvergütung vorgesehen. Darüber hinaus werden die erweiterten Möglichkeiten einer Teilzeitausbildung im novellierten BBiG bzw. in der HwO berücksichtigt.



Foto: www.pixabay.com

Wir sind ein mittelständisches Logistikunternehmen und suchen engagierte Fahrer für unsere Siloflotte in SAUENSIEK und Hamburg-Waltershof

Kraftfahrer m/w/d

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

25541 Brunsbüttel martin.herzog@gleimius.de
Telefon 0 48 52 / 807-20 www.gleimius-transporte.de

MTS[®]
Spedition & Logistik

Kraftfahrer (m/w/d)

ab sofort für 7,5t und 12t für den Einsatz im Hamburger Nah- und Regionalverkehr gesucht.
Führerschein Klasse C1/C1E (Module 95) erforderlich.
Wir bieten eine langfristige Anstellung, gute und leistungsgerechte Bezahlung, angenehmes Arbeitsklima und geregelte Arbeitszeiten (täglich zu Hause).

Kurzbewerbung an:
MTS Spedition & Logistik GmbH, Gewerbering 5, 22113 Oststeinbek
oder unter personal@mts-hh.de, Tel. 040 / 713 744-0

LS
VOLKER SCHILLING

Baustoffe und Transporte GmbH

Schüttgut
Container
Spezial

Wir suchen ab sofort oder zum nächstmöglichen Termin:

- **Kraftfahrer, für Nahverkehr (m/w/d)**
- **Speditionskaufmann (m/w/d)**
- **Schlosser (m/w/d)**, Führerschein Kl. CE ist Voraussetzung

Bitte richten Sie Ihre schriftliche Bewerbung an:
Volker Schilling • Hoopweg 3 • 21698 Harsefeld/Weißenfelde
Telefon 0 41 64 / 88 80 - 0

DER STELLENMARKT

Wir suchen Verstärkung für die Wäscherei
Mitarbeiter (Vollzeit) für den Betrieb (m/w/d)
Auslieferungsfahrer/in mit Führerschein C1 auf 450-€-Basis
Bitte senden sie Ihre schriftliche Bewerbung an die
Süderelbe Textilpflege GmbH, Cuxhavener Straße 268,
21149 Hamburg oder per E-Mail an die info@suetex.de

Wir sind... seit über 50 Jahren ein erfolgreiches Unternehmen im Bereich konstruktiver Ingenieurbau, u.a. für Brücken, Tunnel, Straßen, Hafenanlagen etc.

Wir suchen... eine/n engagierte/n und zuverlässige/n

Mitarbeiter/in m/w/d

für den Empfangsbereich
30 Std./Woche, befristet auf 5 Jahre
für unsere Außenstelle in der Cuxhavener Straße,
HH-Hausbruch

Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte an

Böger + Jäckle
Gesellschaft Beratender Ingenieure mbH & Co. KG
Heidekoppel 4 • 24558 Henstedt-Ulzburg
Telefon 04193/90080 • Fax 04193/900844
info@boeger-jaeckle.de
www.boeger-jaeckle.de

Reinigungskraft in Vollzeit (w/m/d) gesucht!

Seevetaler Lebensmittelproduzent sucht eine
Reinigungskraft (w/m/d) in Vollzeit!

Der Arbeitsort ist mit öffentlichen Verkehrsmitteln zu erreichen.
Arbeitszeit: Mo. – Fr. in Wechselschicht im 3-Schichtsystem

Haben Sie Interesse an einer Mitarbeit in unserem Unternehmen?
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

bewerbung@farmers-snack.de oder
Farmer's Snack GmbH • Beckedorfer Bogen 27 • 21218 Seevetal

Produktionshelfer (w/m/d) gesucht!

Seevetaler Lebensmittelproduzent sucht
Produktionshelfer (m/w/d) in Vollzeit
oder als Aushilfe (450-€-Basis)

Arbeitszeit: Mo. bis Fr. 6.00-15.00 / 14.45-23.45 Uhr
Ihre Bewerbung senden Sie an: bewerbung@farmers-snack.de oder
Farmer's Snack GmbH
Beckedorfer Bogen 27
21218 Seevetal
Wir freuen uns auf Sie!

ÜBER WHATSAPP:
0162-8 98 26 14

LAUFEND Geld verdienen!

Starte dein Training und verdiene damit Geld!

Du hast Zeit und Lust am **Samstag** Zeitung zu verteilen und bist mindestens 13 Jahre alt? Dann komm zu uns – wir suchen Verstärkung im Bereich der Verteilung unseres Wochenblattes in **Harburg** (z.B. Marmstorf, Eißendorf, Sinstorf, Langenbek und Heimfeld).

Interesse? Dann melde dich gerne bei uns.
040-701017-27, vertrieb@neuerruf.de

Boback Medienmanagement GmbH
Cuxhavener Straße 265 b
21149 Hamburg

der neue RUF
Die Lokalausgabe zum Wochenende in Hamburgs Süden

Wir servieren Ihnen den RUF auf dem Tablet!

Schon Freitagabend die Zeitung von morgen lesen!
WWW.NEUERRUF.DE

Wir suchen Verstärkung

Wir sind eine gemeinnützige Bildungseinrichtung und gehören bundesweit zu den führenden Anbietern in der beruflichen Bildung. Für unsere Angebote zur beruflichen Bildung und Integration suchen wir Verstärkung in **Stade**:

Sozialpädagoge*in/Pädagoge*in (m/w/d)
mit 25 Wo.-Std. für ein Frauenprojekt zum 01.04.2020

Sozialpädagoge*in/Pädagoge*in (m/w/d) in Vollzeit für ein Arbeitsmarktprojekt für Erwachsene zum 01.04.2020

Sozialpädagoge*in (m/w/d) in Teil- oder Vollzeit für die Begleitung von Auszubildenden zum 01.04.2020

Die kompletten Stellenausschreibungen mit weiteren Informationen finden Sie unter www.daa-stade.de

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung:

Deutsche Angestellten-Akademie GmbH
Sandra Prozinski
Am Schwingedeich 12 • 21680 Stade
04141 9310-38
Sandra.Prozinski@daa.de

Bildung schafft Zukunft

Koch (m/w/d) zur Verstärkung unseres Team gesucht!

Seevetaler Lebensmittelproduzent sucht
Koch (m/w/d)

• 32 Stunden / Woche • Arbeitszeit: Mo. - Do.: 8.00 - 17.00 Uhr

Ihre Bewerbung senden Sie an: bewerbung@farmers-snack.de oder
Farmer's Snack GmbH
Beckedorfer Bogen 27
21218 Seevetal
Wir freuen uns auf Sie!

Die Manfred Nielsen Baugesellschaft mbH sucht zum nächstmöglichen Termin eine/einen

Vorarbeiter / Maurermeister

Ihr zukünftiges Arbeitsgebiet umfasst:

- Führung und Leitung einer Kolonne auf der Baustelle
- Planung der benötigten Maschinen und Werkzeuge
- Verantwortungsvolles und eigenständiges Arbeiten auf der Baustelle

Wir bieten eine leistungsgerechte Bezahlung und ein gutes Betriebsklima.

Wenn Sie gefordert und gefördert werden wollen, bewerben Sie sich unter: M.Nielsen@Nielsenbaugmbh.de oder schriftlich an:

M. Nielsen Baugesellschaft mbH
Lüneburger Schanze 21a
21614 Buxtehude
Tel. 04161 - 55 43 60

Manfred Nielsen
Baugesellschaft mbH

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Anzeige

MIT DEM HANSA TAXI DURCH HARBURG

■ (ein) Harburg. Autofahren machte ihm schon immer Spaß und die Begegnung mit täglich anderen Gesichtern liegt ihm auch. Mesut ist Hansa-Taxifahrer. Ein junger Unternehmer. Für ihn stand fest, sein erstes Taxi muss ein Umwelttaxi sein und es muss die beste Taxizentrale sein. Irgendeine von diesen neuen Mietwagenanbietern, nein, das hat er selbst rausgefunden, nur bei den Taxis findet man ortskundige Profis, verlässliche Verfügbarkeit und gute Dienstleister. Daher musste seine Unternehmerkarriere auch bei Hansa Taxi 211 211 beginnen. Ihn überzeugt das kompetente Auftreten der größten Hamburger Taxizentrale. Moderne Technik, freundliche Disponenten.



Fotos: Hansa-Taxi

Und ihn überzeugt vor allem das neue Hansakonzept, im Bezirk Harburg zu einer wachsenden Harburger Kerngruppe von zurzeit knapp 25 Taxis, in der Hinterhand ein großes Backup



von etwa 1300 Taxis der Hansaflotte (mit Kooperationspartnern) zu haben. Steigen Sie ein und genießen Sie die nahezu lautlose Fahrt in Me-

suts modernem Hybridtaxi – eines von vielen Hansa-Umwelttaxis, direkt bestellbar, sowohl mit der Taxi.eu-App, als auch per Anruf unter 211 211.



GOLLNAST
Manufaktur für
Tor-, Rollladen-, Sonnen-
und Witterschutztechnik

**Der Meister
kommt selbst!**
Beratung gerne nach
telefonischer Terminabsprache

Gollnast System-Anlagen GmbH
Am Felde 5 21629 Neu Wulmstorf
☎ 040 700 27 85
✉ info@gollnast.de www.gollnast.de

Kinder- und Jugendtanz beim TTC Harburg

Kurse beginnen nach den Ferien

■ (pm) Harburg. Ab März bietet der Tanz-Turnier-Club (TTC) im HTB wieder Tanz für Kinder und Jugendliche an. Die junge Übungsleiterin Lily (in Ausbildung an der Stage School Hamburg) unterrichtet Jazz-Modern-Musicaldance mit Hip Hop-Einflüssen. Die Kurse beginnen nach den Frühjahrsferien und zwar ab 18. März und finden jeden Mittwoch ab 17 Uhr (für 8 bis 13-Jährige) und von 18 bis 19

Uhr für Jugendliche ab 13 Jahren. Zu einer kostenfreien Schnupperstunde sind alle Interessierten in den Sportpark des Harburger Turnerbunds (HTB) auf der Jahnhöhe, Vahrenwinkelweg 28, 21075 Hamburg, eingeladen. Anmeldungen nimmt Dagmar Krüger unter der Telefonnummer 040 7905911 entgegen oder auch per E-Mail unter l.vor-sitz@ttc-harburg.de Dort gibt es zusätzliche Informationen.

FAMILIENANZEIGEN

DANKSAGUNG

STATT KARTEN

Begrenzt ist das Leben, unendlich die Erinnerung

Friedel Stemmer

Danke
Für jeden Händedruck,
für die vielen tröstenden Worte, gesprochen oder geschrieben,
für die stumme Umarmung, wenn Worte fehlen,
für alle Zeichen der Freundschaft und Zuneigung,
für alle Spenden zugunsten des Seniorenkreises der Moorburger Kirche.

Februar 2020

Alle Kinder, Enkel und Urenkel

Nach vielen glücklichen Jahren des Beisammenseins
müssen wir Abschied nehmen von

Gerda Krebs

* 15. November 1922 † 7. Februar 2020

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied
von unserer Mutter, Oma und Uroma

Bärbel Schneider
und Holger Krebs
mit Familien

Die Trauerfeier findet statt am Donnerstag, dem 19. März 2020,
um 14.00 Uhr auf dem Neugrabener Heidefriedhof
Falkenbergsweg, 21149 Hamburg.

Statt freundlich zugedachter Kranz- und Blumenspenden
bitten wir um eine Spende für die Hospiz-Gruppe
Neu Wulmstorf/Hollenstedt, IBAN DE59 2075 0000 0090 6205 01,
Stichwort: Gerda Krebs



Was man tief im Herzen hütet, kann man nicht durch den Tod verlieren.
Johann Wolfgang von Goethe

Herbert Möhlmann

* 21. April 1935 † 10. Januar 2020

DANKE

sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden
fühlten und ihre liebevolle Anteilnahme und Wertschätzung
auf so vielfältige Art zum Ausdruck brachten.

Wilma Möhlmann und Familie

Fischbek, im Februar 2020

Wir trauern um unsere liebe Mutti, Schwiegermutter,
Oma und Uroma

Inge Kruschewski

geb. Bigalke

* 3. Januar 1932 † 16. Februar 2020

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied

Frank und Conni
Peter und Katrin
Tim mit Fiene
Nico und Jane mit Leni
Pauline und Carla
sowie alle Angehörigen

Die Urnentrauerfeier findet statt am Freitag, dem 6. März 2020,
um 11.00 Uhr in der Kapelle des Neuen Friedhofes Harburg,
Bremer Straße 236, 21077 Hamburg.
Im Anschluss erfolgt die Beisetzung.

Wir danken allen, die

Erni Schirmer

auf seinem letzten Weg begleitet haben, für die tröstenden Worte,
persönlich gesprochen oder geschrieben, für die stumme Umarmung,
die gemeinsam mit uns Abschied nahmen und verstehen,
was wir verloren haben.

Unser besonderer Dank gilt dem Bestattungsinstitut Lüdders.

Lotte, Bine und Carsten

Moorburg, im Februar 2020

*Plötzlich und für uns alle unerwartet, verließ mich
mein lieber Mann, guter Vater, Schwiegervater, Opa,
unser Bruder, Schwager und Onkel*

Gerd (Pille) Behrendt

* 29. Oktober 1936 † 17. Februar 2020

*In Liebe und Dankbarkeit
haben wir Abschied genommen*

*Deine Monika
Michael und Linnet mit Thies
Horst und Christa
Christa
sowie alle Angehörigen*

Die Beisetzung fand im engsten Familienkreis statt.

Einschlafen dürfen, wenn man müde ist
und eine Last fallen lassen dürfen,
die man getragen hat, das ist eine tröstliche
wunderbare Sache.

(Hermann Hesse)



Günther Jürgensen

* 21.10.1934 † 31.01. 2020

Wir trauern um unseren Vater,
Schwiegervater, Opa und Uropa

Deine Familie

Die Beisetzung hat im engsten
Familien- und Freundeskreis stattgefunden.



Schützenverein Fischbek und Umgegend von 1903 e.V.

Unser Schützenbruder

Fritz Deißing

ist im Alter von 67 Jahren verstorben.

Fritz war 35 Jahre Mitglied in unserem Verein.
Wir werden sein Andenken in Ehren bewahren.

Die Trauerfeier findet am 6. März 2020 um 11.00 Uhr auf dem Heidefriedhof
statt. Die Schützen treffen sich um 10.00 Uhr in der Schützenhalle.

Der Vorstand

*Wir gestalten Ihre Anzeige
für Ihren familiären Anlass.*

Tel. 040/70 10 17-0

Fritz Deißing

ist im Alter von 67 Jahren gestorben.
Wir gedenken ihm in Liebe und Dankbarkeit.

Inge Sommer
im Namen aller Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung
findet statt am Freitag, dem 06. März 2020 um
11.00 Uhr in der Kapelle auf dem Heidefriedhof,
Falkenbergsweg 155, 21149 Hamburg.
Von freundlich gedachten Blumen und Kränzen
bitten wir abzusehen.

Schulden in den Griff bekommen

■ (au) Wilhelmsburg. Droht die Pfändung von Lohn oder Gehalt, die Sperrung des Kontos oder steht der Gerichtsvollzieher vor der Tür, wissen viele keinen Ausweg mehr. Wie die finanzielle Krisensituation am besten gemeistert werden kann, erfahren Betroffene am Montag, 2. März, von 16.30 bis 18 Uhr in einer kostenlosen Infoveranstaltung der Verbraucherzentrale Hamburg, Kirchenallee 22 (Ecke Ernst-Merck-Straße).

10. Flohmarkt im Gloria-Tunnel

■ (pm) Harburg. Die Initiative Gloria-Tunnel veranstaltet am Samstag, 7. März, von 9 bis 17 Uhr im Rahmen ihres Gesamtprojektes Treffpunkt Gloria-Tunnel ihren 10. Flohmarkt im Gloria-Tunnel und im ersten Abschnitt der Seevepassage. Es werden keine Standgebühren erhoben. Der Flohmarkt ist nur für private Anbieter, gewerbliche Stände sind ausgeschlossen! Vor dem Stadtteilbüro im Gloria-Tunnel ist der Info-Stand und das „TunnelCafé der IG-T“. Es sind noch Flohmarktstandplätze zu vergeben.

Türkisch lernen

■ (au) Wilhelmsburg. Die Volkshochschule Wilhelmsburg bietet ab Samstag, 21. März, jeweils von 10 bis 13.15 Uhr im Bildungszentrum Tor zur Welt, Krieterstraße 2d, einen Türkisch-Kurs Anfänger – A1 Stufe 1 unter der Leitung von Halis Yuyucu an. Der Kurs mit der Kursnummer 7811MMW02 beinhaltet sieben Termine und kostet 112 Euro. Weitere Informationen und Anmeldung unter www.vhs-hamburg.de oder 040 428414284.

Polnisch lernen

■ (au) Wilhelmsburg. Die VHS Wilhelmsburg bietet ab Mittwoch, 18. März, von 18.30 bis 20 Uhr einen Polnisch-Kurs für Anfänger – A1 Stufe 1 im Bildungszentrum Tor zur Welt, Haus D, Krieterstraße 2d, an. Die Kursleitung hat Karina Michalczyk inne. Der Kurs (Kursnummer 7211MMW11) beinhaltet 14 Termine und kostet 118 Euro. Anmeldung und weitere Informationen unter www.vhs-hamburg.de oder 040 428414284.

BücherCafé

■ (au) Wilhelmsburg. Am Mittwoch, 4. März, treffen sich Leseratten und Bücherwürmer von 14.30 bis 16 Uhr in der Bücherhalle Kirchdorf, Wilhelm-Strauß-Weg 2, und reden über Bücher: Welche sind neu, welche kann man empfehlen, welche haben die Leseinteressierten selber gelesen? In gemütlicher Runde bei Kaffee, Tee und Keksen gibt es einen Nachmittag voller Geschichten. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, der Eintritt ist frei.

Beratung

■ (mk) Harburg. Am 3. März berät ein Mitarbeiter des Sozialkontors von 16 bis 18 Uhr zu wohn- und Assistenzangeboten bei geistiger Behinderung in der BAG Harburg. Die BAG Harburg finden Sie im Marktkauf-Center, neben Aldi durchgehen in Richtung Getränkemarkt.

Mit Tanz und Gesang einen Preis gewonnen!

Vorschüler präsentierten Ideen zum Thema Inklusion

■ (au) Wilhelmsburg. An dem von der Stadt Hamburg ausgelobten Schülerwettbewerb „Klasse inklusiv – Gemeinsam stark“ hat die Vorschulklasse a der Stadtteilschule Wilhelmsburg im Dezember begeistert teilgenommen und für ihren Beitrag einen Preis gewonnen.

Die Kinder mussten sich im Vorfeld zu den Fragen „Wie funktioniert das Miteinander in eurer Schule?“ oder „Wie versteht ihr euch mit Kindern unterschiedlicher Herkunft?“ Gedanken machen. Für den Wettbe-



Ein toller Preis: Die Vorschulklasse a der Stadtteilschule Wilhelmsburg durfte an einer Führung vor und hinter den Kulissen des Ernst-Deutsch-Theaters teilnehmen. Foto: ein

Schule gegen Schulden

Grundschulklasse aus Wilhelmsburg steigt in Finanzwelt ein

■ (au) Wilhelmsburg. Jeder zehnte Erwachsene ist in Deutschland trotz guter Konjunktur und geringer Arbeitslosigkeit überschuldet. Ein wesentlicher Grund für die Überschuldung ist eine unzureichende finanzielle Bildung. Der kompetente und bewusste Umgang mit Geld kann jedoch schon früh gelernt werden.

Ende Januar nahm die Klasse 4a der Stadtteilschule Wilhelmsburg an einem ganztägigen Workshop zum Thema Finanzkompetenz teil. Gruppenweise tauchten die neun- und zehnjährigen Kinder in Finanzthemen wie Bargeld, Bank, Geldautomat und Schulden ein. Mithilfe von Laptops, bunten Klebeblättern und großen Pappen erstellten die Gruppen Wissensplakate zu ihrem Finanzthema. Kaum war das Plakat fertig, mussten die „Experten“ ihre Ergebnisse den Klassenkameraden vorstellen sowie sich von ihren Fragen löchern lassen. Woran erkenne



Das Thema Schulden wird für die Präsentation aufgearbeitet

Foto: Peter Seifert

ich Falschgeld? Wo ist das Wasserzeichen? Kann man die Geldscheine einfach auf den Kopierer legen? Zu diesen Fragen stand zum Beispiel die Gruppe „Bargeld“ Rede und Antwort. Anschließend konnten die Kinder ihr Wissen bei einer spielerischen Aufgabe anwenden. Workshopleiter Thomas Schmidt, der für die didaktisch-methodische Aufarbeitung des Themas Finanzbildung verantwortlich ist, hat mehrere Ziele im Visier: „In einer Gesellschaft, die stark vom Geld geprägt

verb hatte sich die Vorschulklasse einen kreativen Beitrag zum Thema „Inklusion“ der vielfältigen Kulturen überlegt: Englischsprachige Einleitung, Präsentation ihrer Herkunftsländer in der Muttersprache sowie Lieder und Tänze, die zeigten, wie einfach es ist, gemeinsam stark zu sein. Für ihren großartigen Einsatz wurde die Vorschulklasse a belohnt: Die Kinder durften an einer Führung vor und hinter den Kulissen des Ernst-Deutsch-Theaters teilnehmen und erhielten freien Eintritt für eine Vorstellung ihrer Wahl.

ist, ist es wichtig, dass der rationale Umgang mit dem Geld gelernt wird und Finanzfehler vermieden werden. Das fängt schon im jungen Alter an.“

Mit der abwechslungsreichen Aufarbeitung des abstrakten Themas hatte das Team von Manomoneta den Nerv der Schülerinnen und Schüler voll getroffen. „Das hat total viel Spaß gebracht, und alle haben richtig toll mitgearbeitet“, erklärte Josefine in der Pause. Die Bildungsinitiative „Manomoneta“ befindet sich zurzeit noch in der Pilotphase. Die Klasse 4a war die zweite Testgruppe. Ab dem Herbst geht „Manomoneta“ dann offiziell an den Start. Interessierte Schulen können das hochwertige Material dann kostenlos anfordern. Finanziert wird „Manomoneta“ von der finlit foundation gGmbH, die sich seit November 2019 für eine bessere Finanzkompetenz im Alltag und damit gegen die private Überschuldung einsetzt.

„Heraus aus den Betten, wir müssen unsere Zukunft retten!“

Protestmarsch mit Kundgebung durch Wilhelmsburg

■ (au) Wilhelmsburg. Zu einem Protestmarsch durch Wilhelmsburg am vergangenen Sonntag, 23. Februar, hatten Schülerinnen und Schüler aus Wilhelmsburg aufgerufen. Grund des Protests war der Anschlag von Hanau, bei dem ein offensichtlich rechtsradikaler Täter neun Menschen mit Migrationshintergrund erschossen hat. Anschließend brachte er auch seine Mutter und sich selber um. Außerdem sollten mit dem Marsch die Menschen aufgefordert werden, wählen zu gehen. Unter dem Hashtag #lautgegennazis hatten die Organisatoren im Internet Wilhelmsburgerinnen



Zum Abschluss des Protestmarsches gab es auf dem Stübenplatz eine Kundgebung zum Gedenken an die Opfer von Hanau

Foto: Liesel Amelingmeyer

und Wilhelmsburger aufgefordert, Töpfe und Kochlöffel zum Protest mitzunehmen, angelehnt an den Rosenstraßen-Protest von 1943: „Laut in Gedenken der Opfer in Hanau und laut, um die Menschen zu wecken und endlich zum Wählen zu bewegen!“ Rund 100 Menschen beteiligten sich am Protest und riefen „Wir sind hier, wir sind da, und wir rufen euch jetzt zur Wahl! oder „Heraus aus den Betten, wir müssen unsere Zukunft retten.“ Auf dem Stübenplatz endete der Marsch mit einer Kundgebung zum Gedenken an die Opfer des rechtsextremen Anschlages.

Ein neues Auto für Groß-Sand

27 Unternehmen sponsorn Transporter für Krankenhaus

■ (au) Wilhelmsburg. Patienten- oder Labortransporte, Konsil- und Einkaufsfahrten – im Krankenhaus Groß-Sand kommen täglich mehrere Fahrzeuge zum Einsatz. Seit Kurzem gehört ein brandneuer Fiat Doblo Cargo zur Flotte der Wilhelmsburger Klinik, der voll über Sponsoring finanziert werden konnte. 27 Unternehmen aus dem Stadtteil und Umgebung sicherten sich mit ihrer Spendenbereitschaft einen Werbeplatz auf der Außenfläche des Transporters. Ein in die Jahre gekommenes Fahrzeug konnte so durch ein effizienteres Modell ersetzt werden, das auch für behindertengerechte Patiententransporte geeignet



Groß-Sand dankt allen Sponsoren: Vertreter der Antares Apotheke und UTS Hahn nahmen den Transporter bereits persönlich in Augenschein.

Foto: Julia Hagelstein

net ist. „Für die Unterstützung und das uns entgegengebrachte Vertrauen möchte ich mich im Namen des Krankenhauses herzlich bei unseren Partnern bedanken“, so Verwaltungsdirektorin Dr. Christina Schmidt. Das Wilhelmsburger Krankenhaus Groß-Sand ist ein Haus der Grund- und Regelversorgung mit 24-Stunden-Notaufnahme, 209 Betten und 20 Plätzen in der geriatrischen Tagesklinik. Die Klinik ist außerdem ein akademisches Lehrkrankenhaus der Universität Hamburg und verfügt über eine angeschlossene Gesundheits- und Krankenpflegeschule.

Lernen für die Deutsch-Prüfung

■ (au) Wilhelmsburg. Jeden Dienstag von 15 bis 17 Uhr und jeden Mittwoch von 11 bis 13 Uhr wird in der Bücherhalle Wilhelmsburg, Vogelhütendeich 45, Unterstützung bei der Prüfungsvorbereitung B1/B2 angeboten. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Einfach vorbeikommen! Die Teilnahme ist kostenlos!

Problemstoffe entsorgen

■ (au) Kirchdorf-Süd/Veddel. Die mobile Problemstoffsammlung der Stadtreinigung Hamburg steht am Dienstag, 10. März, von 9 bis 10.30 Uhr in Kirchdorf-Süd im Karl-Arnold-Ring gegenüber der Hausnummer 51 und am Mittwoch, 18. März, von 13.30 bis 15 Uhr in der Veddeler Brückenstraße 160-162. Die mobile Problemstoffsammlung nimmt kostenlos Schad- und Giftstoffe sowie kleine Elektrogeräte aus privaten Haushalten entgegen. Außerdem berät qualifiziertes Fachpersonal über die Entsorgung von Problemstoffen. Als Problemstoffe gelten die Abfälle, die besonders gesundheits- und umweltgefährdend sind. Problemstoffe gehören nicht in die Mülltonne und sollten so umweltschonend wie möglich über die Problemstoffsammlung (mobil oder stationär auf den Recyclinghöfen) entsorgt werden. Sie sollten bei der Abgabe in einem geschlossenen Behälter abgefüllt und möglichst genau gekennzeichnet sein. Weitere Informationen unter www.stadtreinigung.hamburg.

Frau vom LKW überrollt

■ (au) Wilhelmsburg. Am Mittwochabend, 26. Februar, ist gegen 19 Uhr auf dem Gelände des Paketdienstes DPD in der Neuen Wollkammereistraße eine 61-jährige Mitarbeiterin von einem LKW überrollt worden. Die Frau erlag noch am Unfallort ihren Verletzungen. Nach dem derzeitigen Stand der Ermittlungen fuhr ein 38-jähriger mit einer Sattelzugmaschine samt Auflieger auf das Betriebsgelände und rangierte mit seinem Fahrzeug, um einen Ladeplatz in einer Gasse rückwärts anzufahren. Hierbei erfasste er die 61-Jährige Frau. Die genauen Umstände des Vorfalls sind derzeit noch unklar. Der Fahrer des Sattelzugs und Zeugen des Vorfalls wurden im weiteren Verlauf von Mitarbeitern des Deutschen Roten Kreuzes psychologisch betreut. Ein Zeuge erlitt einen Schock und wurde in ein Krankenhaus eingeliefert. Die Sattelzugmaschine wurde für die weiteren Ermittlungen durch die Fachdienststelle für Arbeitsunfälle sichergestellt.

Ein Garten für alle

■ (au) Wilhelmsburg. Schon lange träumt der Bär von einem Garten im Wald. Tag für Tag sät, pflanzt, gräbt und gießt er. Doch jedes Mal wird sein Garten völlig verwüstet. Zutiefst betrübt zieht sich der Bär zurück. Ob der Bär doch noch den Garten im Wald bekommt, erfahren Kinder ab drei Jahren im Bilderbuchkino der Bücherhalle Kirchdorf, Wilhelm-Strauß-Weg 2, am Freitag, 6. März, von 10.30 bis 11 Uhr. Der Eintritt ist frei.